



LOKALSPORT
In Wellie fand ein gemeinsames Kegeln von Solide Uchte statt. » SEITE | 9



LOKALES
Der Furcht keinen Raum geben: Gedanken von Pastor Dietmar Hallwaß. » SEITE | 5



LOKALES
Tipps von der Diakonie für Menschen, die durch Corona in finanzielle Not geraten. » SEITE | 4

„Nicht zuhause einsperren“

LANDKREIS. Tipps für den Alltag in Zeiten von Corona – darum hatte DIE HARKE am Sonntag Heike Stiegler, Amtsärztin beim Gesundheitsamt des Landkreises Nienburg, gebeten. Hier die Antworten der Expertin:

Für Seniorinnen und Senioren gelten die gleichen Hygieneempfehlungen wie für jedermann:

- Häufiges Händewaschen mit Wasser und Seife für etwa 30 Sekunden (desinfizierende Zusätze sind in der Regel nicht notwendig).

- Nach dem Waschen die Hände gründlich abtrocknen (Handtuch dabei täglich wechseln).

- Auf's Händeschütteln oder auch engen Körperkontakt wie Umarmungen zur Begrüßung verzichten.

- Ein bis zwei Meter Abstand halten zu Menschen, die niesen oder husten.

- Einwegtaschentücher benutzen und nach einmaligem Gebrauch entsorgen.

- Große Menschenansammlungen und engen körperlichen Kontakt meiden.

» SEITE | 2



Im Einsatz für die Menschen
Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) unterstützt und berät alle Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen, aber auch deren Angehörige kostenlos in allen Fragen zur...



Sabine Lüers-Gruke
Vor 7 Stunden



Der Waldkindergarten ist der Hit



Auch Nienburgs Rathaus geschlossen

Die Stadt Nienburg schränkt angesichts der aktuellen Lage zur Corona-Pandemie mit sofortiger Wirkung die persönliche Erreichbarkeit für die Bürgerinnen und Bürger ein. Alle Angebote insbesondere des...



Corona Houseparty Vol. 2

Mit Humor durch die Krise
<https://www.youtube.com/watch?v=JGguLdqNPE>

Die Coronakrise hat das öffentliche Leben im Landkreis Nienburg fast lahmgelegt. Die Krise stellt die Gesellschaft vor eine ungeheuer große Herausforderung. In ihr zeigt sich, wie



Lokalportal vereint die Bürger im Landkreis

stark der Zusammenhalt im Landkreis Nienburg sein kann. Sie informieren über die Krise. Sie solidarisch mit seinem Nächsten zeigen. Sie austauschen, ohne sich zu sehen. Hilfsangebote annehmen, ohne sich einander zu kennen. Das alles ist jetzt im Lokalportal Landkreis Nienburg digital möglich.

» SEITE | 3

FOTO: HARKE

Stadt kündigt Kontrollen an

Erläuterungen von Jan Wendorf zur Schließung von Restaurants und Imbissen

NIENBURG. Der Landkreis Nienburg hat mit sofortiger Wirkung grundsätzlich die Schließung von Restaurants, Speisegaststätten, Systemgastronomie, Imbissen und dergleichen für den Publikumsverkehr verfügt.

Aus dem Rathaus in Nienburg kam dazu noch am Freitagabend ein erläuterndes Schreiben von Jan Wendorf. Der Allgemeine Vertreter des Bürgermeisters betont:

Die Verfügung soll soziale Kontakte im öffentlichen Bereich angesichts der Corona-Epidemie verhindern und

dient dem Schutz der Menschen vor der Verbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2.

Ausgenommen davon sind der Verkauf von Speisen und Getränken, im Rahmen eines Außerhausverkaufs für den täglichen Bedarf. Dies gilt nur, soweit diese vorher telefonisch oder elektronisch bestellt worden sind. Das Gleiche bezieht sich auf gastronomische Lieferdienste.

Ausdrücklich ist der Verzehr innerhalb eines Umkreises von 50 Metern zu diesen Betrieben untersagt. Es sollte bargeldlos bezahlt werden.

Den gastronomischen Betrieben wird dringend empfohlen, sich auf Lieferdienste zu beschränken, um Menschenansammlungen unbedingt zu verhindern. Sollten sich bei der Abholung von Speisen dann Menschen vor der Gaststätte oder ähnlichem ansammeln, wird diese Gefährdung der öffentlichen Sicherheit den Betreibern mit entsprechenden Konsequenzen zugerechnet.

Die empfohlenen Abstände, gerade beim Abholen, zwischen den Menschen sollten eingehalten werden.

Die Stadt Nienburg bittet sowohl Betriebe als auch Kundinnen und Kunden um Verständnis und darum, diese zum Schutz der einzelnen und aller gefasste Allgemeinverfügung dringend zu beachten.

Die Stadt wird im Rahmen der Unterstützung des zuständigen Landkreises Kontrollen durchführen. Bei Verstoß gegen die Bestimmungen können auch strafrechtliche Konsequenzen drohen, etwa nach § 75 Absatz 1 Nr. 1, Absatz 3 Infektionsschutzgesetz.

DH

Kamine · Kaminöfen · Schornsteine

Skatherm Exklusiv Studio in Wunstorf

skantherm® Elements viereckig

das feuerhaus
Hagenburger Straße 66 · 31515 Wunstorf
Telefon (05031) 91 37 32 · Fax 91 37 33
das-feuerhaus@t-online.de
www.das-feuerhaus.de

Öffnungszeiten:
montags geschlossen, dienstags bis freitags von 11 bis 18 Uhr, samstags 10 bis 14 Uhr

Türen mit Montage

GROTE HOLZFACHHANDEL
Verdener Landstr. 91
31582 Nienburg
Tel. (05021) 8869-140

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

DIE HARKE am Sonntag

KEINE HAMS ERHALTEN?

Im ePaper-Kiosk auf **DIEHARKE.DE** stehen Ihnen alle Ausgaben der HamS sowie die aktuellen digitalen Prospekte kostenlos zur Verfügung.

DIE HARKE
Medienhaus
Tel. (05021) 966-500
service@dieharke.de
WWW.DIEHARKE.DE

ELEKTRO TREU LICHT+CONCEPT

75 Jahre WIR SIND EUCH TREU

Unsere Elektroinstallateure sind weiterhin im Einsatz, das Fachgeschäft ist bis auf Weiteres geschlossen!

Wir sind telefonisch unter 050 21-40 31 oder per Mail info@elektro-treu.de erreichbar.

Gern beliefern wir Sie mit Ware, sprechen Sie uns an!

Elektro Treu GmbH | Verdener Landstraße 9-11 | 31582 Nienburg/Weser
info@elektro-treu.de www.elektro-treu.de **05021 4031**

Ab sofort: Außer-Haus-Verkauf
Unser Restaurantbetrieb geht leider in die Zwangspause
Unser Service: Griechische Spezialitäten für zuhause

PLATON
HOTEL *** RESTAURANT

Außer-Haus-Speisezeiten (Abholung oder Lieferung):
Montag-Sonntag: 16.00-21.30 Uhr,
Sonn- und Feiertage zusätzlich: 11.30-14.00 Uhr, Dienstag: Ruhetag

Celler Straße 2, 31582 Nienburg **Telefon 05021/88990**

Bestellen Sie für die Osterfeiertage vor! Bleiben Sie gesund und bleiben Sie uns treu! Ihre Familie Kritikos & Team

Außer-Haus-Speisekarte unter www.platon-hotel.de oder zum Mitnehmen bei uns

immobilienMAX24.de

BLEIBEN SIE GESUND !!!

Wir sind weiterhin ERREICHBAR!

Terminvereinbarung:
Tel.: 050 21- 60 0716 - info@immobilienmax24.de

In Quarantäne? Kirche hilft beim Einkauf

NIENBURG. Die katholische Kirchengemeinde St. Bernward in Nienburg bietet ab sofort einen Einkaufsdienst für Menschen an, die alleinstehend sind und die wegen der Ausbreitung des Coronavirus unter Quarantäne gestellt sind. Bestellungen von Lebensmittel- und Hygieneartikeln sowie Medikamenten werden ab sofort von Montag bis Freitag von 11 bis 12 Uhr (ausschließlich in dieser Zeit) im Pfarrbüro St. Bernward entgegengenommen. Die Lieferungen erfolgen gegen Vorkasse. **DH**

➔ Wer unter Quarantäne steht und Hilfe beim Einkauf benötigt, kann sich im Pfarrbüro von St. Bernward melden unter (0 50 21) 9 79 30.

Corona-Not als Betrugsmasche

LANDKREIS. Der Landkreis Nienburg warnt vor einer neuen Betrugsmasche. Nach Angaben der Kreisverwaltung sind seit Donnerstag Personen in Schutzkleidung (Schutzanzug, Mundschutz) im Kreisgebiet unterwegs, die sich als Mitarbeitende des Gesundheitsamtes ausgeben und auf diese Weise versuchen, sich Zutritt zu Häusern und Wohnungen zu verschaffen: „Lassen Sie die Personen auf keinen Fall in Ihr Haus oder Ihre Wohnung! Diese Personen sind nicht vom Gesundheitsamt. Bitte geben Sie diese Information in Ihrem Bekanntenkreis weiter, insbesondere an ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger“, schreibt der Landkreis. **DH**

Jobcenter ist überlastet

NIENBURG. Aufgrund des hohen Anruaufkommens sind die Rufnummern 05021 907 1300 und 05021 907 1100 nur sehr eingeschränkt erreichbar. Das Telefonnetz des Providers ist überlastet. „Wir bitten darum, Anrufe auf Notfälle zu beschränken“, schreibt das Jobcenter Nienburg. Weiter heißt es: „Bitte nutzen Sie zur Kommunikation mit uns vorrangig unsere E-Mail-Adresse JC-Nienburg@jobcenter-ge.de. Sie erhalten dann schnellstmöglich eine Rückmeldung. Viele Informationen rund um das Arbeitslosengeld II und Links zu Antragsvordrucken finden Sie zudem auf www.jobcenter-nienburg.de.“ **DH**

„Nicht zuhause einsperren“

Tipps für den Alltag in Zeiten von Corona von Amtsärztin Heike Stiegler



Tipps für den Alltag in Zeiten von Corona gibt Amtsärztin Heike Stiegler.

FOTO: LANDKREIS NIENBURG

LANDKREIS. Tipps für den Alltag in Zeiten von Corona – darum hatte DIE HARKE am Sonntag Heike Stiegler, Amtsärztin beim Gesundheitsamt des Landkreises Nienburg, gebeten. Hier die Antworten der Expertin:

Für Seniorinnen und Senioren gelten die gleichen Hygieneempfehlungen wie für jedermann:

- Häufiges Händewaschen mit Wasser und Seife für etwa

30 Sekunden (desinfizierende Zusätze sind in der Regel nicht notwendig).

- Nach dem Waschen die Hände gründlich abtrocknen (Handtuch dabei täglich wechseln).

- Aufs Händeschütteln oder auch engen Körperkontakt wie Umarmungen zur Begrüßung verzichten.

- Ein bis zwei Meter Abstand halten zu Menschen, die niesen oder husten.

- Einwegtaschentücher be-

nutzen und nach einmaligem Gebrauch entsorgen.

- Große Menschenansammlungen und engen körperlichen Kontakt meiden.

Wer die Empfehlungen auch bei Arztbesuchen und beim Einkauf beherzigt, minimiert das Ansteckungsrisiko. Das Risiko, sich etwa über einen Türgriff oder einen Einkaufswagen, den ein Infizierter angefasst hat, anzustecken, ist gering. Denn in erster Linie verbreitet sich Co-

vid-19 als Tröpfcheninfektion, also Viren, die beim Niesen, Husten oder Sprechen in die Umgebungsluft gelangen.

Eine Empfehlung, die ebenfalls nicht nur für Senioren gilt: viel Gemüse und Obst essen, am besten frisch zubereitet. Der Großteil der Immunabwehr wird aus dem Darm reguliert. Ballaststoffe, Hülsenfrüchte oder Linsen können helfen, diese anzukurbeln. Zu viel Zucker, Fett und Weißmehl hingegen be-

lasten die Immunabwehr. Das führt dazu, dass das System nur verzögert auf die Viren reagiert.

Auch Seniorinnen und Senioren sollten sich nun nicht zuhause „einsperren“. Im Gegenteil, Spaziergänge an der frischen Luft können helfen, die Immunabwehr zu stärken. Achtet man dabei auf die oben beschriebenen Abstandsregelungen, ist die Gefahr einer Ansteckung sehr gering. **DH**

Masken für Fachpersonal dringend benötigt

Kreissprecher der Kassenärztlichen Vereinigung, Dr. Daniel Cording, bittet um Mundschutz-Spenden

VON SEBASTIAN STÜBEN

LANDKREIS. Der Kreissprecher der Kassenärztlichen Vereinigung, Dr. Daniel Cording, ruft zur Spende von Mundschutzmasken auf. An Masken herrscht nach seinen Worten ein akuter Mangel bei Ärzten, Therapeuten und Pflegepersonal. All diejenigen, die einen Vorrat an Masken zu Hause oder in der Firma haben, diesen aber zurzeit nicht dringend benötigen, bittet Cording, die Masken werktags von 9 bis 17 Uhr bei der Warenausgabe des Möbelhauses Heka in Erichshagen abzugeben.

„Ich denke da beispielsweise an Handwerksbetriebe, die ihre Masken gerade nicht benötigen, weil die Arbeit ruht oder zurückgefahren ist“, sagt Cording: „Das Möbelhaus Heka hat beispielsweise FFP-2-Masken gespendet, die zurzeit nicht bei den entsprechenden Händlern zu bekommen sind – ebenso wenig wie FFP-3-Masken.“

FFP-2 und FFP-3 bezeichnen Schutzklassen. Beide Maskenarten schützen vor Staub, Rauch und Aerosolen (Schwebeteilchen in der Luft). Im Umgang mit Krank-



Dr. Daniel Cording (links) bittet dringend um Mundschutz-Spenden.

FOTO: STÜBEN

heitsregern wie Viren, Bakterien und Pilzsporen wird der Einsatz einer FFP-3-Maske empfohlen. „Wir freuen uns über jede Art von Masken“, sagt Cording: „Auch über einfache chirurgische Mundschutze.“

Nach Cordings Worten sind zurzeit einfach zu wenig Schutzmasken vorhanden, um den Bedarf beim medizinischen Personal zu decken.

„Für uns im Gesundheitswesen ist die Maske ein wichtiges Instrument, das uns davor schützt, krank zu werden“, sagt der Arzt: „Dass Menschen in der Freizeit auf der Straße mit Masken herumlaufen, bringt gar nichts.“

Der Mediziner warnt sogar davor und sagt: „Das Tragen von Masken kann Menschen in falscher Sicherheit wiegen. Sie könnten glauben, dass

dann ein Abstandhalten nicht mehr nötig ist. Aber das ist falsch.“ Um sich nicht anzustecken und andere nicht zu infizieren, sollten die Menschen nach Cordings Worten einfach zu Hause bleiben, Kontakte meiden sowie Hygieneregeln (unter anderem häufiges und gründliches Händewaschen) beachten. Eine Schutzmaske werde im medizinischen Bereich ungleich dringender gebraucht. „Deshalb bitte ich auch Menschen, die möglicherweise privat Masken gehortet haben, darum, diese bitte jetzt zur Verfügung zu stellen“, sagt der Arzt: „Am Ende können Sie, die Masken zu Hause liegen haben, betroffen sein und medizinische Hilfe benötigen, die dann aber ohne Maske nicht möglich ist.“

Die Masken werden nach der Abgabe bei Heka erst einmal zentral gesammelt. „Dann verteilen wir sie innerhalb der Ärzteschaft“, sagt Cording. Wichtig sei, dass die Masken unbenutzt und verpackt sind.

➔ Spendenwillige können die Masken bei der Warenausgabe des Möbelhauses Heka an der Warenausgabe befindet sich

auf der Rückseite des Gebäudes. Die Zufahrt führt von der Straße aus gesehen rechts am Gebäude vorbei.

**Frischer Fisch
abzugeben!**
Backfisch, Matjes,
Seelachs, Forelle
usw., Sonntag ab
11 Uhr im Geschäft
in Stolzenau.

Nur in haushaltsüblichen Mengen. Die Portionen werden einzeln zugeteilt! Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.



Am Markt 5a
31592 Stolzenau
Telefon 05761/5410048

Husum-Bolesehle
Angebot vom 24. - 28.3.2020

Stielkotelett	1 kg	5,50 €
Schles. Bockwurst	100 g	0,80 €
Leberwurst	100 g	0,89 €

Dienstag, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen:
Haxe m. Püree u. Sauerkraut Port. 6,00 €

Mittwoch, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen:
Schweinegulasch mit Spätzle u. Mischgemüse Port. 6,00 €

Donnerstag, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen:
Gulaschsuppe m. Brötchen 1 Liter 4,50 €

Freitag, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen:
Gemüsesuppe 1 Liter 4,00 €

Mittwoch, TOP-PREIS:
Gyros od. Jägerpfanne gewürzt 1 kg 5,99 €

Ab sofort bieten wir einen Bestell- und Lieferservice an Fertiggerichte in Dosen, Wurstgläser, Fleisch- und Wurstwaren vakuumverpackt; Mindestbestellwert 20 €
Bestellung unter Tel.: 05027/1237 oder per E-Mail: info@landfleischerei-rolde.de

Landfleischerei Rolde
Bolesehle • Tel.: 05027-1237
www.landfleischerei-rolde.de



GUTEN TAG
EDDA
HAGEBÖLING
LOKALREDAKTION

Lokalportal ist gestartet

DIE HARKE bringt mit der Plattform die Menschen aus dem Landkreis in der Zeit der Coronakrise zusammen

VON SEBASTIAN SCHWAKE

Puh!

Puh! Das mulmige Gefühl verstärkt sich von Tag zu Tag, oder? Zum Glück ist die Ausgangssperre erst mal wieder vom Tisch. Was für ein schrecklicher Gedanke. Noch relativ gut dran wären dann diejenigen, die ein Haus mit Garten ihr Eigen nennen. Doch wie erginge es denen, die dicht an dicht mit anderen Nachbarn in einer kleinen Mietwohnung leben und noch dazu Kinder und womöglich auch noch ein Haustier haben?

„Was für eine schöne Idee“, hab ich dagegen gedacht, als in der HARKE zu lesen war, dass die Holtorfer Kirche sonntags für ein paar Stunden für ein Gebet geöffnet ist. Die Kirche in schweren Zeiten als Ziel eines kleinen Sonntagsspaziergangs. Doch mittlerweile hat Holtorf das Angebot wieder aufgehoben. Schade, aber verständlich.

Dafür lesen Sie auf Seite 5 Gedanken von Pastor Dietmar Hallwaß zum Leben in Zeiten von Corona. Außerdem gibt Nienburgs Amtsärztin Heike Stiegler paar Tipps für den Umgang mit Corona (Seite 2), und die Diakonie wendet sich an Menschen, die durch Corona in finanzielle Not geraten (Seite 4).

Ansonsten ist diese Ausgabe noch einmal voll von Hinweisen auf Veranstaltungen, die nicht stattfinden. Dazwischen aber auch immer wieder Meldungen, von Angeboten, die auch von zuhause in Anspruch genommen werden können. Digitale Trainingspläne, Telefonnummern von Kirchengemeinden, die unter anderem Einkaufshilfen anbieten, oder Kontaktadressen für Menschen, die in Not sind.

Und auch meine Chefs haben sich etwas einfallen lassen. Zum einen erscheint ab morgen in der HARKE eine Seite, die sich speziell an die Kinder richtet. Sie sind eingeladen, knifflige Aufgaben zu lösen und Fragen zu beantworten. Zudem ist an diesem Wochenende das Lokalportal an den Start gegangen. Eine schöne Möglichkeit, Neuigkeiten aus Ihrer Kommune anschaulich und leicht verdaulich auf einen Blick serviert zu bekommen.

LANDKREIS. Die Coronakrise hat das öffentliche Leben fast lahmgelegt. Die Krise stellt die Gesellschaft vor eine ungeheuer große Herausforderung. In ihr zeigt sich, wie stark der Zusammenhalt im Landkreis Nienburg sein kann. Sich informieren über die Krise. Sich solidarisch mit seinem Nächsten zeigen. Sich austauschen, ohne sich zu sehen. Hilfsangebote annehmen, ohne einander zu kennen. Das alles ist von heute an digital möglich.

„Das Medienhaus DIE HARKE bringt mit einem starken Partner an seiner Seite die Menschen in dieser schwierigen Zeit kostenfrei, schnell und unkompliziert zusammen“, sagt HARKE-Chefredakteur Holger Lachnit. DIE HARKE hat mit ihrem Partner Lokalportal aus Hamburg in kürzester Zeit eine Plattform für das lokale Leben im Landkreis aus der Traufe gehoben. Die kostenlose Plattform www.lokalportal.de soll die Menschen in Stadt und Landkreis vernetzen und deren soziale Kontakte untereinander schaffen, ausbauen, intensivieren und fördern. Das Medienhaus versteht sich in der Zeit der Krise mit all ihren Einschränkungen und auch Verboten nicht nur als Berichterstatter und Beobachter, sondern auch als Mittler zwischen den Menschen: für junge und alte, kranke und gesunde Bürger aus dem Landkreis. Das gesellschaftliche Leben pulsiert, zwar nicht auf der Straße, auf Spielplätzen, in Bars oder Cafés, dafür aber digital – in Wort und Bild. „Wir bringen Menschen aus ihren Nachbarschaften, aber auch Vereine, Verbände, Behörden und Institutionen zusammen und versorgen sie mit Nachrichten und Informationen, die für sie und ihren Ort interessant und wichtig sind“, sagt Sebastian Schwake, stellvertretender Chefredakteur der HARKE. Das lokale Leben wird von vielen Akteuren geprägt. All diese kommen im Lokalportal zusammen, tauschen sich aus, informieren, helfen und finden einander. Auf der einen Seite sind Bürger aus dem Landkreis Nienburg in Quarantäne oder dürfen nicht vor die Tür, weil sie zur Risikogruppe zählen, auf der anderen Seite ist eine ungeheure Welle der Solidarität angelauten: Menschen, die helfen wollen. Sie können ihre Hilfe im Lokalportal Landkreis Nienburg anbieten oder Hilfeaufrufe wahrnehmen. Wiederum andere wohnen alleine und haben derzeit kaum soziale Kontakte - hier lautet das Motto im Lokalportal: „gemeinsam statt einsam“.



Das Lokalportal Landkreis Nienburg ist seit heute am Netz. User können es bequem am Laptop oder auf dem Handy unter www.lokalportal.de aufrufen und teilnehmen. Im Portal gibt es Nachrichten, kleine Geschichten und Tipps für den Alltag. FOTO: LOKALPORTAL

ke, stellvertretender Chefredakteur der HARKE. Das lokale Leben wird von vielen Akteuren geprägt. All diese kommen im Lokalportal zusammen, tauschen sich aus, informieren, helfen und finden einander. Auf der einen Seite sind Bürger aus dem Landkreis Nienburg in Quarantäne oder dürfen nicht vor die Tür, weil sie zur Risikogruppe zählen, auf der anderen Seite ist eine ungeheure Welle der Solidarität angelauten: Menschen, die helfen wollen. Sie können ihre Hilfe im Lokalportal Landkreis Nienburg anbieten oder Hilfeaufrufe wahrnehmen. Wiederum andere wohnen alleine und haben derzeit kaum soziale Kontakte - hier lautet das Motto im Lokalportal: „gemeinsam statt einsam“.

Mit dem Lokalportal Landkreis Nienburg verstehen sich das Medienhaus und die Hamburger Firma Lokalportal als Akteure für die Menschen, deren soziales, alltägliches Leben fast zum Stillstand gekommen ist. Auf Lokalportal Landkreis Nienburg tauschen sich die Bürger in den Nachbarschaftsgruppen aus, und zwar dort, wo sie zu Hause sind: ob in den Samtgemeinden Hoya, Heemsen, Liebenau, Marklohe, Mittelweser, Steimbke, Uchte sowie im Flecken Steyerberg und in den Städten Rehburg-Loccum und Nienburg. Neben Nachbarschaften, in denen die Bürger aus den Kommunen unter sich bleiben, und thematischen Gruppen gibt es im Lokalportal auch den Newsfeed. Im Newsfeed bekommen sie Nachrichten, die für sie von Interesse und wichtig sind. Auch die Kommunen bekommen die Gelegenheit, sich über Lokalportal.de direkt und ohne Umwege an ihre Bürger zu wenden und ihnen mitzuteilen, warum das Schwimmbad oder die Bibliothek derzeit geschlossen sind – und vor allem: wie lange sie noch geschlossen sein müssen. Das Lokalportal vernetzt die Menschen im Landkreis Nienburg und versorgt sie mit kleinen Geschichten, Nachrichten, Neuigkeiten, einem Thema des Tages, Anekdoten, Tipps

und Schnappschüssen, die zeigen, wie schön der Landkreis Nienburg und das Leben dort ist. „Wir glauben daran, dass die Zukunft des lokalen Lebens aus der Verbindung von lokalen Informationen und lokaler Gemein-

schaft besteht“, ist Lokalportal-Gründer Sebastian Penthin überzeugt. Wenn die Krise vorbei ist, gibt es die Veranstaltungen im Landkreis im Überblick auf

www.lokalportal.de

Nur drei Schritte bis zu deiner Nachbarschaft

- 1 **Registrieren**
Registriere dich auf lokalportal.de mit deiner E-Mail-Adresse und einem Passwort.
- 2 **Verifizieren**
Fülle dein Profil aus und verifiziere dich als echter Nachbar.
- 3 **Loslegen**
Tausch dich mit deinen Nachbarn aus und helfe euch gegenseitig in der Nachbarschaft.

Schnell und einfach ist die Anmeldung beim Lokalportal.

Wir zaubern Ihnen die perfekte Hörlösung!

SEHEN & HÖREN.

Andreas Pröttsch

Jetzt Termin vereinbaren:

Wilhelmstraße 21 · Nienburg
TELEFON 05021/2131
E-MAIL: info@optik-proetzsch.de
www.optik-proetzsch.de

www.aktiva-nienburg.de/fitness-zuhause

Gratis für alle!



Alle Infos!

aktiva

Gesundheitszentrum Nienburg GmbH

Bitte bleibt zu Hause! Wir unterstützen euch mit Trainingsplänen für Zuhause durch unsere Trainings-App, bieten euch Videokurse und eine Fitness-Notfall-Hotline.



BÜCHER
IN ZUSAMMENARBEIT MIT **Leseberg**

Das ist für immer



Es begann alles damit, dass sie ihn traf - ihn, die Liebe ihres Lebens. Als Catherine damals als Studentin Lucian zum ersten Mal sah, war ihr gleich klar: Das ist für immer. Er ist ihr Seelenverwandter, nichts wird sie auseinanderbringen. Doch dann geschah etwas, das alles änderte. Catherine verließ Lucian, heiratete jemand anderen, gründete eine Familie. Und trotzdem kann sie Lucian nicht vergessen. Als sie ihn 15 Jahre später wiedertrifft, ist alles wieder da, die Vertrautheit von damals, das Gefühl, endlich wieder ganz zu sein, sich selbst in dem anderen wiedergefunden zu haben. Aber manchmal kann man nicht mehr anfangen, wo man aufgehört hat. Und manchmal holt einen die Vergangenheit mit solcher Macht ein, dass sie droht die Gegenwart zu zerstören und damit alles, was man liebt ...

Machen Sie sich bereit für die emotionalste Geschichte des Jahres! Für alle die besondere Liebesgeschichten mögen.

Gelesen von Angela May, Bücher Leseberg

Clare Empson: Zweimal im Leben. Blanvalet Verlag, 448 Seiten, 10 Euro; auch als Ebook lieferbar.

Kein Turnier, keine Ostereier

LIEBENAU. Um einen Beitrag zur Verlangsamung der Ausbreitung des Corona-Virus zu leisten, hat der SPD-Ortsverein Liebenau entschieden, das für den heutigen Sonntag geplante Preisskat-, Preisdoppelkopf- und Preiskniffel-Turnier abzusagen.

Auch das Ostereiersuchen für die Liebenauer Kinder am Ostersonnabend findet deshalb in diesem Jahr nicht statt. Darauf weist Jürgen Boldt vom SPD-Ortsverein Liebenau in einer Pressemitteilung an DIE HARKE am Sonntag hin. *DH*



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des jüngsten Treffens des kreisweiten Netzwerks für Zuwanderinnen und Zuwanderer.

FOTO: LANDKREIS NIENBURG

Dem Rassismus in der Schule begegnen

2003 gegründetes kreisweites Netzwerk für Zuwanderinnen und Zuwanderer hatte weiteres Treffen

LANDKREIS. Im Jahr 2003 gründete sich das Netzwerk für Zuwanderinnen und Zuwanderer (NIZ) des Landkreises Nienburg. Das NIZ besteht aus rund 60 Personen von verschiedenen Institutionen aus dem gesamten Landkreis, die sich auf Einladung der Koordinierungsstelle Migration und Bildung des Landkreises Nienburg viermal jährlich treffen, um sich über ihre Aktivitäten zu informieren, auszutauschen und Projektideen zu erörtern. Die Themen des Netzwerkes werden durch Fachvorträge ergänzt.

Carmen Prummer, Leiterin der Koordinierungsstelle Migration und Bildung, stellt her-

aus: „Die Netzwerktreffen bieten eine hervorragende Möglichkeit, sich über die Integrationsmaßnahmen im Landkreis Nienburg zu informieren. Die Zahl der Teilnehmenden wächst stetig. Interessierte, die dem Netzwerk beitreten möchten, können sich gerne bei uns melden.“ Carmen Prummer ist erreichbar unter Telefon (0 50 21) 967-686 oder per E-Mail unter migration@kreis-ni.de.

Das jüngste Treffen stand unter der Überschrift „Rassismus in der Schule“. Peter Karaskiewicz vom Fachdienst Jugendarbeit, Kinderbetreuung und Prävention des Landkreises Nienburg ist verantwortlich für die Umset-

zung der Präventionsstrategie „CTC - Communities That Care“. „CTC“ verfolgt das Ziel, sichere und lebenswerte Umgebungen zu schaffen, in denen Kinder und Jugendliche sich geschätzt, respektiert und ermutigt fühlen, ihr Potenzial zu nutzen.

Peter Karaskiewicz berichtete von den Ergebnissen einer in 2017 durchgeführten Schülerumfrage zum Thema Fremdenfeindlichkeit. Heraus kam, dass es besonders gefährdete Personengruppen gibt. Jugendliche, die bereits in der Grundschule auffällig waren durch aggressives Verhalten, fehlender Impulskontrolle oder mit einer hohen Problemlastigkeit seien über-

durchschnittlich anfällig für ausgrenzende und rechtslastige Ideen. Ebenso dazu gehören Kinder und Jugendliche, für die Schule keinen zentralen Stellenwert (mehr) hat oder Jugendliche, die sich nicht (mehr) als Teil der Gesellschaft fühlen und gängige Regeln missachten.

Um Rassismus in der Schule vorzubeugen, wurden und werden Maßnahmen umgesetzt, um sozial-kognitive Fertigkeiten und soziale Kompetenz zu trainieren.

Angebote der Jugendarbeit dienen als identifikationsstiftende Maßnahmen, wenn sie Gelegenheit zu Kontakten mit Mitgliedern aus verschiedenen sozialen Gruppen bie-

ten und trotz offensichtlicher Unterschiede dazu anregen, Gemeinsamkeiten zu entdecken und so Toleranz fördern, stellte Peter Karaskiewicz heraus. Zudem werden Lebenskompetenz-Programme wie „Klasse 2000“ oder „Lions-Quest“ an vielen Schulen im Landkreis durchgeführt.

Des Weiteren werden spezielle Angebote zur politischen und kulturellen Bildung gegen Vorurteile und für Toleranz offeriert. Dazu zähle auch die im November vergangenen Jahres stattgefundenen „courage conference“.

Weitere Informationen unter www.lk-nienburg.de.

„Zunächst reicht ein formloser Brief“

Diakonisches Werk gibt Tipps für Menschen, die durch Corona in finanzielle Not geraten

NIENBURG/STOLZENAU. Die aktuelle Pandemie bedroht nicht nur die Gesundheit. Soziale und finanzielle Probleme machen den Menschen auch weiter zu schaffen. Die Diakonischen Werke in Nienburg und Stolzenau sind weiterhin mit eingeschränktem Dienst für Fragen und Sorgen in diesen Bereichen da.

Einige Menschen geraten derzeit in finanzielle Probleme, weil sie ihre Arbeit ver-

lieren oder der Arbeitgeber vielleicht nicht rechtzeitig zahlt.

In diesen Fällen ist ein Antrag auf Sozialleistungen möglich. Das Diakonische Werk empfiehlt, zur Fristwahrung beim Jobcenter einen Antrag auf Arbeitslosengeld II („Hartz IV“) zu stellen. Sollte der Antrag abgelehnt werden, weil man zu viel Geld hat oder in dem Fall Wohngeld beziehungsweise Kin-

derzuschlag infrage kämen, kann man die entsprechenden Anträge auch noch nachträglich stellen, ohne Geld zu verlieren.

Zur Fristwahrung reicht ein formloser Brief („Hiermit beantrage ich Arbeitslosengeld II, weil mein Einkommen nicht zur Deckung meines Lebensbedarfes reicht“). Die Unterlagen können dann nachgereicht werden, sobald das Jobcenter wieder geöffnet hat. Auch ein telefonischer Antrag oder eine E-Mail reichen aus, um die Frist zu wahren. Die Kontaktdaten des Jobcenters sind: 05021/907-1300 oder jobcenter-im-landkreis-nienburg@jobcenter-ge.de. Wichtig ist: Die Anträge müssen immer sofort, noch im laufenden Monat gestellt werden.

Bei weiteren Fragen können Betroffene gern auch Clemens Becker ansprechen, Becker ist Sozialarbeiter in den Diakonischen Werken Nienburg und Stolzenau. „Aufgrund der aktuellen Situation sind bis auf weiteres keine persönlichen Termine möglich, Sie können aber anrufen oder schreiben“, betont Diakonie-Geschäftsführerin Marion Schaper.



Sorgen sich um Menschen, die wegen Corona in finanzielle Not geraten: Clemens Becker und Marion Schaper vom Diakonischen Werk des Kirchenkreises Nienburg

FOTO: ARCHIV HAGEBÖLLING

Clemens Becker ist montags und mittwochs unter der Telefonnummer 05761-3732, sowie dienstags und donnerstags unter der Telefonnummer 05021/9796 - 13 zu erreichen. Wer möchte, kann sein Anliegen auch per E-Mail an ihn richten unter Sozialbera-

tung.DWNienburg@evlka.de. Auch die anderen Beratungsdienste des Diakonischen Werks sind telefonisch oder per E-Mail erreichbar. *DH*

Aktuelle Kontaktdaten und Informationen gibt es auch unter www.dw-nienburg.de.

24h BETREUUNG
für eine höhere Lebensqualität

Das Leben wieder mehr genießen – liebevolle Pflege und Fürsorge im eigenen Zuhause.

Wir vermitteln Ihnen zuverlässige, erfahrene, deutschsprachige Pflegekräfte aus Polen.

- Fürsorgliche Zuwendung und Rundumversorgung auf privater Basis.
- Optimale häusliche Betreuung und Pflege mit sehr hohem Qualitätsstandard.
- Bezahlbare und kompetente Hilfe für Sie selbst oder Ihren Angehörigen.
- Profitieren Sie von unserer Erfahrung.

WIR BERATEN SIE GERNE:

01 73 / 98132 12
info@pflagedienst-24stunden.de · www.pflagedienst-24stunden.de

Volger folgt auf von Behr

Landschaftsverband Weser-Hunte hatte zur Mitgliederversammlung nach Kirchdorf eineladen



Die Mitgliederversammlung des Landschaftsverbandes Weser-Hunte tagte kürzlich in Kirchdorf.

FOTO: LANDSCHAFTSVERBAND WESER HUNTE

LANDKREIS. Gleich zu Beginn der kürzlich stattgefundenen Mitgliederversammlung des Landschaftsverbandes Weser-Hunte im Dorfgemeinschaftshaus in Kirchdorf wurde ein personeller Wechsel bekanntgegeben. Beisitzer im Vorstand des Landschaftsverbandes ist satzungsgemäß

der Präsident der Hoya-Diepholz'schen Landschaft, Werner von Behr war zwölf Jahre lang Landschaftspräsident, bis er am 26. Februar dieses Jahres das Amt an Konrad Volger aus Nienburg übergab. Somit tritt Volger die Nachfolge von Werner von Behr im Vorstand des Land-

schaftsverbandes an. Landrat Cord Bockhop, Vorsitzender des Landschaftsverbandes Weser-Hunte, und Landrat Detlev Kohlmeier, stellvertretender Vorsitzender, bedankten sich herzlich bei Werner von Behr für die stets gute, vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

Gleichzeitig begrüßten sie Konrad Volger als neues Vorstandsmitglied.

In der anschließenden Mitgliederversammlung wurde der Haushalt 2020 einstimmig beschlossen. Rund 500.000 Euro stehen in diesem Jahr für die Kulturförderung in den Landkreisen Nienburg

und Diepholz zur Verfügung. Mehr als 100 kulturelle Projekte werden in 2020 umgesetzt. Anträge können noch gestellt werden, es stehen allerdings nur noch Restmittel zur Verfügung. Weitere Informationen sind im Internet unter www.weser-hunte.de erhältlich. **DH**

Telefonische Erreichbarkeit des Jobcenters erweitert

NIENBURG. Ab sofort ist das Jobcenter in Nienburg unter folgenden Rufnummern zu erreichen: unter 05021-907 1300 von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr sowie unter 05021-907 1100 von Montag bis Donnerstag von 8 bis 15.30 Uhr und am Freitag von 8 bis 12.30 Uhr.

Viele Informationen rund um das Arbeitslosengeld II und Links zu Antragsvordrucken sind zudem auf www.jobcenter-nienburg.de zu finden. Per E-Mail ist das Jobcenter unter JC-Nienburg@jobcenter-ge.de zu erreichen. Um diese Mitteilung bittet die ansonsten wegen der Corona-Pandemie für den Besucherverkehr geschlossene Behörde in einer Pressemitteilung.

Weiter heißt es: „Für alle Termine gilt: Sie müssen den Termin nicht absagen. Es gibt keine Nachteile. Es gibt keine Rechtsfolgen und Sanktionen. Fristen in Leistungsangelegenheiten werden vorerst ausgesetzt. Sie erhalten rechtzeitig eine Nachricht, wenn sich diese Regelungen ändern. Wir agieren so gut es geht in diesen schwierigen Zeiten unbürokratisch und flexibel, sodass die Versorgung aller Menschen, die auf die Geldleistungen des Jobcenters Nienburg angewiesen sind, sichergestellt ist. Unsere Arbeitsfähigkeit ist sichergestellt. Die sichere Auszahlung von Geldleistungen hat für uns oberste Priorität.“ **DH**

IN KÜRZE

Kein Ostermarkt im Scheunenviertel

ESTORF. „Sehr geehrte Damen und Herren, leider müssen wir den Oster-Kunstmarkt am 6. bis 7. April im Scheunenviertel Estorf absagen. Wir hoffen, dass wir den Markt im Oktober 2020 nachholen können“, schreibt Organisator Egon Hubert Rasch aus Estorf. **DIE HARKE** am Sonntag gibt diesen Hinweis gerne an ihre Leserinnen und Leser weiter. **DH**

Auch KIT sagt alle Aktionen ab

MARKLOHE. Der Markloher Kultur- und Ideen-Treff (KIT) bittet um eine Kurzmitteilung, dass sämtliche Angebote und Aktionen bis Ende April 2020 aufgrund der Corona-Epidemie abgesagt werden. **DH**

„Der Furcht keinen Raum geben“

Gedanken zur aktuellen Situation von Heemsen Pastor Dietmar Hallwaß

HEEMSEN. Nach der Geburt unserer Tochter Klara habe ich einige Wochen Urlaub genommen. Seit Montag bin ich wieder im Dienst. Aber so hatte ich mir die Rückkehr an die Arbeit nicht vorgestellt: eine Veranstaltung nach der anderen muss ich absagen. Beinahe stündlich teilt mir die Landeskirche mit, was noch geht und was nicht mehr. Dass bis zum 19. April kein Gottesdienst mehr stattfinden darf, hatte ich zunächst für einen verfrühten Aprilscherz gehalten. Inzwischen wundert mich gar nichts mehr. Die Kinderbetreuung wurde

vorübergehend eingestellt. Heute war sogar der Spielplatz gesperrt, obwohl ich in den letzten Tagen mit unseren Kindern meistens alleine dort war. Dass man nun in der Drogerie Toilettenpapier vergeblich sucht, weiß ich längst. Keine Frage: Corona bestimmt mein Leben.

Angesichts dieser Entwicklung ist die Versuchung groß, in Panik zu verfallen. Das Bunkern von Lebensmitteln und anderen Vorräten ist zu einem realen Problem geworden. Dass es kein Toilettenpapier mehr zu kaufen gibt, liegt nicht an Corona, son-



Pastor Dietmar Hallwaß

dem an unserem ängstlichen Verhalten. Doch Angst war noch nie ein guter Ratgeber. Das wussten Menschen schon lange, bevor es Corona gab. In der Bibel lesen wir: Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. Die Furcht ist also keine Gabe Gottes. Gott will, dass wir gut leben. Darum hat er uns anderes gegeben: Kraft, Liebe, Besonnenheit.

Nicht Corona soll mein Leben bestimmen. Der Furcht will ich keinen Raum zur Entfaltung geben. Denn ich will

leben. Und mich dabei von Gott beschenken lassen. Seine Kraft will ich spüren, die in den Schwachen mächtig ist. Seine Liebe erfahren, die mich bisher so wunderbar umfassen hat. Seine Sorge für mich wirklich ernst nehmen und darum selber mit Umsicht handeln.

Mir und Ihnen wünsche ich, dass wir angesteckt werden von diesem wunderbaren Geist Gottes. Er will uns die Corona des Lebens geben.

Bleiben Sie behütet!

Pastor Dietmar Hallwaß

Unser Party-Service für je 10 Personen	Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mettkloßchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl 49,-	Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen 49,-	Gem. Hähchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst 49,-	Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat 75,-	20 kleine Schnitzel mit Sauce nach Wahl, Ofenkartoffeln 75,-	Schweineaxen Sauerkraut oder Krautsalat, Bratenstücke oder Brot 79,-	Sahnegeschnetzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat 79,-	Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot 85,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettbällchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter 99,-	Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe 99,-	Frühlingsbüfett Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lummelbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Bohnensalat, Florida-Krautsalat, belegte Brote 99,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Th. Mett, Käse, gefüllte Eier, Brotkorb, Butter, Nachtisch 119,-	XXL-Büfett Schnitzel, Hähnchenschnitzel, Currywurst, Schaschlik, Rahmsauce, Gratin, Kartoffelsalat, Mexikosalat 129,-	Party-Service 2020 Täglich Mo.-Sa. 8.00-18.30 Uhr Sonntags 8.00-12.00 Uhr Ostern So. + Mo. 8.00-12.00 Uhr nur Abholung (außer Liebenau) Sonntag, d. 26.4. + 3.5. + 10.5. + 17.5. + 24.5. + 31.5. 16.30-17.00 Uhr nur Abholung	Warmes Mittagessen: Mo.: Senfeier Kartoffeln, Sauce, Bohnensalat 5,00 Di.: Geschnetzeltes „mexikanisch“, Butterreis, Salat 5,00 Mi.: Buntes Huhn Wiener Würstchen 4,00 Do.: Rahmschnitzel Röstis, Salat 5,00 Fr.: Krustenbraten Sauerkraut, Kartoffelbrei 5,50 Sa.: Hochzeitssuppe Rinderrouladen Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl 7,95	Unsere Wochenangebote vom 23.3. bis 28.3.2020: Wochenknüller 20 kl. Rinderrouladen mit Sauce 69,- 10 kl. Rinderrouladen mit Sauce 34,50 Th. Mett frisch 100 g 0,69 Lachsschinken 100 g 1,29 Schweinesteaks eingelegt 100 g 0,69 Fleischsalat 100 g 0,79 Schinkenschnitzel 100 g 0,75 Streichwurst grob o. fein 100 g 0,89 Filetschaschlik 100 g 0,99 10 Bratwürste Paket 7,99 Frühlingsmenü 1 Hochzeitsuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Kaisergemüse, Karottensalat, Nachtisch 139,- Frühlingsmenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Nachtisch 139,- Frühlingsmenü 3 Tomatensuppe, Hähnchenschnitzel, Schmorbraten, Erbsen und Möhren, Kartoffeln, Bohnensalat, Nachtisch 139,-
	»Party-Knüller« 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Bratcurry, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. 85,-	Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffelstaschen, Karottensalat 89,-	20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat 89,-	20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln oder Kartoffelsalat, Krautsalat 89,-	20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce, Reismüsepfanne 89,-	Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat 89,-	Schweinefiletspieße in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat 89,-	Schweinefiletmedaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren 89,-	20 kl. S.-Rouladen 89,-	20 kl. R.-Rouladen 99,-	Hubertusbraten 99,-	Sauerbraten 99,-	Wildgulasch 99,-	Prinzenbraten 99,-	AB SOFORT! Kostenloser Lieferservice für unseren Mittagstisch und Wareneinkäufe in der Samtgemeinde Liebenau inkl. Wellie, Steyerberg, Anemolter-Schinna, Oyle, Lemke und Marklohe	
	Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €															
	Fleischerei Süchting Liebenau • ☎ (0 50 23) 5 39 • www.fleischerei-suechting.de															

Gästeführungen abgesagt

BRUCHHAUSEN-VILSEN. Infolge des Corona-Virus fallen folgende Gästeführungen in der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen aus:

· 4. April – Nachtwanderung auf dem Heiligenberg mit Gästeführerin Julia Grimpe-Nagel

· 4. April – Waldbaden (Shinrin-Yoku) für Erwachsene mit Gästeführerin Vera Henze.

Um diese Mitteilung bittet der Tourismus-Service Bruchhausen-Vilsen. **DH**

Konzert in Husum abgesagt

HUSUM. Das am 28. März geplante Konzert des Chores „Eternal Flames“ in der Husumer St. Jakobikirche findet nicht statt. „Wir bedauern es sehr, aber der gesundheitliche Aspekt unserer Kirchenbesucher hat höchste Priorität“, so die Organisatorinnen. **DH**

Auch Ole Schöne geschlossen

DRAKENBURG. Wegen der Corona-Pandemie lässt auch der Heimatverein Drakenburg seinen für den 5. April in der Olen Schöne geplanten plattdeutschen Nachmittag ausfallen. **DH**



„Momsen ihm seine Soloshow“ jetzt am 31. Oktober

Infolge des Corona-Virus musste der Tourismus-Service Bruchhausen-Vilsen die Veranstaltung „Die Werner Momsen ihm seine Soloshow“, welche am Freitag, dem 20. März, stattfinden sollte, leider absagen. Die Organisatorinnen freuen sich aber sehr, schon heute mitteilen zu können, dass ein Ersatztermin gefunden werden konnte. Werner Momsen kommt nun am Samstag, dem 31. Oktober, nach Bruchhausen-Vilsen. Alle bereits gekauften Tickets behalten also ihre Gültigkeit. Sollte Besucherinnen und Besuchern der Termin jedoch nicht passen, können die Tickets voraussichtlich ab dem 20. April bei den Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden, wo die Tickets gekauft wurden. „Wir bitten um Verständnis, dass eine sofortige Ticketrückgabe aufgrund der Schutzmaßnahmen infolge des Corona-Virus nicht möglich ist“, so der Tourismus-Service abschließend. **FOTO: MOMSEN**

Profi-Köchen über die Schulter geschaut

Hoyas Landfrauen kochten mit Kay Masan und Jochen Mönnig aus dem „Forsthaus“ am Heiligen Berg



Kochen mit Kay Masan und Jochen Mönnig: für Hoyas Landfrauen ein absolutes Highlight.

FOTO: LANDFRAUENVEREIN HOYA

HOYA. Am 22. und 9. März um 18 Uhr fanden sich jeweils elf Landfrauen im „Bawendamschen Haus“ in der Küche der VHS ein. Dieser Abend war in Kooperation mit der VHS veranstaltet worden und war im Jahresprogramm des Landfrauen-Vereins Hoya zu finden, der sich über die Gemeinden Bruchhausen-Vilsen und Hoya erstreckt. Da voraussehen war, dass der Abend schnell ausgebucht sein würde, galt dieses Angebot nur für Mitglieder. Der Erfolg gab den Veranstalterinnen recht, es gab aus diesem Grund sogar ein paar Neu-Eintritte.

Die beiden Küchenchefs des Restaurants „Forsthaus“ auf dem Heiligen Berg in Bruchhausen-Vilsen, Kay Masan und Jochen Mönnig, gaben an den Abenden viele

Einblicke in die Arbeit von Profiköchen, gaben hilfreiche Tipps zu Zubereitung und Verwendung von Lebensmitteln und vermittelten sehr überzeugend ihre Küchen-Philosophie: Regionale Produkte frisch nach Saison verarbeiten und das Charakteristische der Region mit hoher Kochkunst verbinden.

Die Frauen teilten sich in kleine Gruppen auf und bereiteten mit Unterstützung der Profis Rezepte aus dem Kochbuch „Heimat Herd“, das von den Köchen selbst geschrieben wurde und 2018 im Verlag „Kleine Fische“ aus Bruchhausen-Vilsen erschienen ist. In dem Buch findet man nicht nur optisch sehr ansprechende Fotos, sondern auch Rezepte mit Zutaten, die nicht nur regional sind, sondern auch in fast al-

len Haushalten vorhanden sind und interessante Beiträge zu den Produzenten vor Ort.

Den Anfang machte eine Rahmsuppe vom Bärlauch, die am Tisch in den Teller gegossen wurde auf dem ein Klecks mit Kräutern verfeinerter Asendorfer Sahneschichtkäse mit einem Stück Weseloher Forelle wartete. „Es sind solche kleinen Momente, die ein Essen besonders machen!“ Zitat Kay Masan.

Die Vorspeise bildeten selbstgemachte Ravioli mit Schichtkäsefüllung, die zu frischem Postelein und Hardendosteler Hähnchenbrust serviert wurden. Der Hauptgang bestand aus herzhaften Bergkäseknödeln mit Zwiebel-schmelze an frischem Blattsalat. Hier erfuhren die Land-

frauen, dass die Forsthausköche eine mobile Käseerei kommen lassen, um aus Milch vom Milchhof Troue Käse machen zu lassen, den die Köche nach Herzenslust verfeinern können mit Kräutern, Blüten oder anderen Geschmackszutaten und so den Käsegenuss im Forsthaus einmalig machen.

Den Abschluss bildete ein Grießflammerie mit Himbeeren. Das klingt zunächst sehr einfach. Wurde dieser Grieß aber mit Asendorfer Schlag-sahne verfeinert und etwas Gelatine stabilisiert, in Ringen ausgestochen, die Mitte in Haselnusskrokant gewälzt, auf einem Teller mit Schokostreifen, Klecks von passierten und pürierten Himbeeren und frischer Minze angerichtet, ist dieser Nachtisch für alle Sinne ein Hoch-

genuss, so Landfrau Kerstin Gissel.

„Man kann wohl behaupten, dass alle Beteiligten sehr profitiert haben von den Abenden. Den Köchen war anzumerken, dass sie große Freude an diesem Ereignis hatten und es ihnen sehr gefiel, ihre Erfahrungen an die wissbegierigen Landfrauen weiter zu geben und die Philosophie des Forsthauses zu präsentieren. Wie viel Engagement Kay Masan in die Abende steckte, erkannte man besonders an der Tatsache, dass am 2. März vormittags seine Zwillingssöhne das Licht der Welt erblickten und er abends mit den Landfrauen in der Küche stand. Dieser Einsatz ist unbezahlbar“, so Kerstin Gissel weiter. **DH**

www.landfrauen-hoya.de.

Begrüßungsschilder und Silbermünzen

800 Jahre Rodewald ab dem 8. Januar 2021: Die Arbeiten liegen voll im Zeitplan

RODEWALD. Kürzlich kam es wieder zu einem gut besuchten Treffen der Vereine und Bürger sowie einigen Ratsmitgliedern und der Bürgermeisterin, um den aktuellen Stand der Vorbereitungen zum Geburtstagsjahr 800 Jahre Rodewald im nächsten Jahr abzugleichen.

Stefan Göbel, Kopf der Vorbereitungen, trug den aktuellen Stand wie schon bei den anderen Treffen vor. Folgende drei wichtige Entscheidungen sind dann auch durch den Rat Rodewalds beschlossen worden: Beginn der Festlichkeiten mit einem Neujahrsempfang für alle Bürger Rodewalds in der neuen Mensa der Grundschule am 8. Januar 2021. Die Nutzung des Logos für Bürger und Vereine wurde bis auf Widerruf unter Angabe des Nutzungszwecks beschlossen. Weiterhin können sich Bürger über Begrüßungsschilder an den Ortseingängen freuen. Sie werden schon dieses Jahr als Verschönerung des Ortes angeschafft. Beratungszeit benötigt der Rat noch für das Festwochenende im August 2021. Soll es ein Festzelt im Zentrum geben? Diese wich-



800 Jahre Rodewald: auch Stefan Göbel freut sich auf ein schönes Fest

FOTO: ARBEITSKREIS

tige Entscheidung ist Grundlage für die weitere Planung. Eine Silbermünze soll es – bei einer Vorbestellung von 100 Stück – geben (Ausgabepreis

etwa 55 Euro). Ansprechpartner für Detailfragen ist Rats-herr Stefan Göbel, Telefon 0175-5611383 oder E-Mail s.goebel@online.de.

Das nächste Treffen „800 Jahre Rodewald“ für alle Bürger und Vereine wird am 24. April um 19 Uhr in der neuen Mensa stattfinden. **DH**

IN KÜRZE

DRK Heemsen will nach Ritterhude

HEEMSEN. Für Dienstag, den 5. Mai, plant das DRK Heemsen eine Tagesfahrt. Ziel ist die Besichtigung des Bunkers in Ritterhude. Dort findet ein vom DRK organisiertes Frühstück statt. Nach der Besichtigung geht es weiter nach Bremen, wo Mittag gegessen wird. Danach steht eine Führung unter dem Motto „Mit allen Sinnen durch den Schnoor“ auf dem Programm. Abfahrt ist um 8.15 Uhr an den bekannten Haltestellen. Gegen 16.45 Uhr wird zur Rückfahrt gestartet. Anmeldungen nimmt Margret Küker unter der Telefonnummer 05024/1211 bis zum 28. April entgegen. **DH**

DRK Lemke-Oyle sagt Termine ab

LEMKE. Der Ortsverein des DRK Lemke-Oyle sagt alle Termine im März und April ab. Die Organisatorinnen bitten um Verständnis. **DH**

DIE HARKE am Sonntag

Top informiert - auch am Sonntag!

Tafel in Nienburg geöffnet

NIENBURG. Die Tafel in Nienburg wird vorerst dienstags und freitags in Nienburg über den Eingang Neue Wallstraße weiterhin geöffnet bleiben. Lediglich die Ausgabestellen Stolzenau und Hoya bleiben vorerst bis nach Ostern geschlossen, die jeweiligen Kunden dürfen aber mit Ihrem Tafelausweis in die Ausgabe nach Nienburg kommen.

Auch die Märkte werden bis auf weiteres entgegen aller Gerüchte weiterhin von uns angefahren. Sollte sich hier eine Änderung ergeben, erhält jeder Markt eine entsprechende Info direkt von uns.

Da sich die aktuelle Situation täglich ändert, bittet Tafel-Chefin um Verständnis dafür, dass sich auch die Informationen zu den Öffnungszeiten kurzfristig ändern können. Eine telefonische Rücksprache unter 05021 / 915060 oder per Mail info@nienburger-tafel.de ist möglich. *DH*

Seniorenbeirat sagt Termine ab

NIENBURG. Der Seniorenbeirat der Stadt Nienburg bittet um den Hinweis, dass aufgrund der aktuellen Corona-Gefahr die Veranstaltungen bis auf weiteres nicht stattfinden. Auch die öffentliche Sitzung am 8. April im Witebsk-Zimmer des Rathauses fällt aus. Das für den 23. April geplante Ü60 Musik- und Tanzcafé fällt ebenfalls aus und wird zu einem späteren Termin nachgeholt.

Museum auch per Facebook

NIENBURG. Aufgrund der aktuellen Lage verschiebt das Museum Nienburg die für den 24. März angesetzte Mitgliederversammlung. Eine telefonische Erreichbarkeit des Museums ist von Dienstag bis Donnerstag von 10 bis 16 Uhr unter der Telefonnummer 05021-12461 gewährleistet. Unter www.museum-nienburg.de und auf der Facebook-Seite des Museums weisen die Verantwortlichen auf die aktuellen Entwicklungen hin. *DH*

Papiersammlung eingestellt

LANDKREIS. In einer Pressemitteilung weist der BAWN darauf hin, dass die Altpapiersammlung durch die Vereine ab sofort bis zunächst einschließlich Sonnabend, 18. April, eingestellt worden ist. Hintergrund ist die Ausbreitung des Corona-Virus.

Die Einstellung der Vereinssammlungen betrifft ausdrücklich nicht allein die Straßensammlungen, sondern auch die Selbstanlieferung zu den von Vereinen betreuten Containern.

Mit der Maßnahme sollen soziale Kontakte weiter eingeschränkt werden.

Der BAWN appelliert aber an die Bürgerinnen und Bürger, die Vereine auch künftig zu unterstützen und das Altpapier soweit wie möglich zu lagern, um es nach Ende der Krise den Vereinen zukommen zu lassen. *DH*

Kontakte zu älteren Migranten vertieft

Seniorenbeirat berichtete im Sozialausschuss der Stadt Rehburg-Loccum über seine vielfältigen Aktivitäten

REHBURG-LOCCUM. In der jüngsten Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Rehburg-Loccum legte der Seniorenbeirat seinen Tätigkeitsbericht vor.

Mit einem begrenzten Budget, das erfreulicherweise von projektbezogenen Sponsoringgeldern aufgestockt wurde, konnten zahlreiche Angebote für ältere Menschen stattfinden.

Otto Lüer, Mitglied im Vorstand des Seniorenbeirats, erwähnte unter anderem das 25. Tanzcafé, Klassik am Nachmittag, Dienstagsvormittagsangebote wie Gesellschaftsspiele, Frühstücksrunde, Bewegung mit Musik sowie „Senioren kochen gemeinsam“ und zahlreiche Informationsvorträge.

Auch an zahlreichen Veranstaltungen der Stadt beteiligte sich der Seniorenbeirat: Wirtschaftsschau, Ferienpass und in Zusammenarbeit mit dem Familienbüro an der AG „Neue Medien“ in der OBS-Loccum.

Durch die Teilnahme an dem Projekt „Altern in Vielfalt“ wurden die Kontakte zu älteren Migranten vertieft. Ein Treffen fand in den Räumen der Moschee in Rehburg statt.

Für seine ehrenamtliche Arbeit wurde der Senioren-



Aktiv und kreativ: der Seniorenbeirat der Stadt Rehburg-Loccum.

FOTO: SENIORENBEIRAT REHBURG-LOCCUM

beirat durch die Stadt mit einem Empfang zu seinem 10-

jährigen Jubiläum gewürdigt. Der Sozialausschuss gab

Otto Lüer den Wunsch mit auf den Weg, der Senioren-

beirat möge seine Arbeit weiter so erfolgreich fortführen.

Auch Kirchen bieten Einkaufshilfe an

Angebot für Gemeinden in Stolzenau und Schinna / Freiwillige willkommen

SCHINNA/STOLZENAU. Die St. Jacobi-Kirchengemeinde Stolzenau und die St. Vitus-Kirchengemeinde Schinna bieten ab sofort einen Einkaufsdienst für Menschen an, die sich wegen einer Infektion mit dem Coronavirus in häuslicher Quarantäne befinden oder sich als gefährdete Personen nicht mehr aus dem Haus trauen. „Die beiden Kirchengemeinden möchten zu Solidarität und Besonnenheit

aufrufen und zeigen, dass man in schwierigen Zeiten zusammenhalten muss“, sagt Pastor Karsten Gelschorn.

Und so funktioniert der Einkaufsdienst: Die genannten Personengruppen können sich unter Telefon (05761) 3938 im Pfarramt der St. Jacobi-Kirchengemeinde melden. Dort wird die Bestellung entgegen genommen. Dann besorgt ein ehrenamtlicher Einkäufer die entsprechenden Produkte und

stellt sie vor der Haustür des Betroffenen ab. „Damit die Ehrenamtlichen keinen Kontakt mit (möglicherweise) erkrankten Personen haben, sollen die Belieferten den Rechnungsbetrag an die Kirchengemeinde überweisen. Entsprechende Bankdaten werden mit dem Kassenzettel hinterlassen“, erläuterte Gelschorn.

Das Angebot richtet sich an Bürger im Einzugsbereich der Kirchengemeinden Stolzenau

und Schinna. Gelschorn betont, dass nur in haushaltsüblichen Mengen eingekauft würde. Neben Lebensmitteln und dringend benötigten Haushalts- und Drogerieartikeln könne auch Tierfutter von den Ehrenamtlichen auf Bestellung eingekauft werden. Da das neue Angebot auf Vertrauensbasis basiert, hofft der Pastor, dass die nachträgliche Bezahlung funktioniert.

Bisher haben sich außer Gelschorn zwei Privatleute für die Einkaufshilfe bereit erklärt. „Schön wäre es, wenn sich noch mehr Menschen dafür gewinnen ließen. Wer im Auftrag der Kirchengemeinde unterwegs ist, ist über eine Ehrenamtsversicherung auch abgesichert“, sagt der Geistliche. Ehrenamtliche, die sich für die Mitarbeit interessieren, können sich bei ihm unter (05761) 3938 melden. *DH*

Uchtes Rathaus jetzt mit „Cloud-Lösung“

Gewerbetreibende dürfen jetzt gegen eine kleine Gebühr ihre Visitenkarten hinterlassen

UCHTE. Am 9. März um 15 Uhr war es soweit: das Rathaus in Uchte bekam eine „Cloud-Lösung“. Natürlich nur im übertragenen Sinne.

Bei dieser „Cloud-Lösung“ handelt es sich um eine Visitenkartentafel. In dieser „Wolke“, englisch „cloud“, dürfen Gewerbetreibende ihre Visitenkarten gegen eine kleine Gebühr präsentieren. Die Idee zu dieser Visitenkartentafel hatte Jürgen Meier, Schriftführer der Werbegemeinschaft Uchte, der auch für die Betreuung der „Wolke“ zuständig ist.

Die Idee wurde gemeinsam mit dem Gewerbeverein Raddestorf/Warmsen und dem Gewerbebund Lavelsho weiterentwickelt und dem Samtgemeindebürgermeister Reinhard Schmale vorgestellt, der es begrüßt, den heimischen Betrieben im Rathaus eine Werbemöglichkeit - auch und gerade weil sie analog ist - bieten zu können.

In Zusammenarbeit mit Wirtschaftsförderer Bernd Müller wurde die Idee nun umgesetzt.



Bernd Müller, Wirtschaftsförderer der Samtgemeinde Uchte, Jürgen Meier, Schriftführer der Werbegemeinschaft Uchte, und Samtgemeindebürgermeister Reinhard Schmale (von links) vor der „Wolke“ für die Visitenkarten. *FOTO: SAMTGEMEINDE UCHTE*

Die „Wolke“ befindet sich im Wartebereich der KFZ-Zulassungsstelle im Rathaus in Uchte.

Als Ansprechpartner für In-

teressenten und Fragen steht Jürgen Meier von der Werbegemeinschaft Uchte unter Telefon 0170-3235492 zur Verfügung. *DH*

DIE HARKE
am Sonntag
Top informiert -
auch am Sonntag!

**Jetzt ist
Gartenzeit!**
Heckenpflanzung?
Bewässerung?
Pflasterung?

Wir machen das!

**GARTENBAU
GRÄPEL**
GmbH & Co KG

Tel.: 04251 / 670576
gartenbau-gräpel.de



BAWN: Nur das Nötigste anliefern

LANDKREIS. Um die Gefährdung von Bevölkerung und Mitarbeitenden durch das sich weiter ausbreitende Corona-Virus zu verringern, reglementiert der Betrieb für Abfallwirtschaft Nienburg (BAWN) die Selbstanlieferung von Abfällen. Das teilt der öffentlich-rechtliche Entsorgungsbetrieb in einer Pressemitteilung mit.

Ab Montag, 23. März, ist die Selbstanlieferung auf den Zentralen Wertstoff-Höfen in Leese und Hoya sowie beim Entsorgungszentrum Nienburg (EZN) in der Krähe nur nach Terminvergabe möglich, schreibt der BAWN. Der Zentrale Wertstoffhof Uchte bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Termine werden unter den Telefonnummern (05021) 9219-5 55 beziehungsweise (05021) 92 19-1 11 vergeben. Jedem Anrufer wird ein Zeitfenster für die gewünschte Anlieferung genannt. So soll sichergestellt werden, dass sich jeweils nur wenige Menschen gleichzeitig im Eingangsbereich und auf dem Gelände aufhalten. Bei der Einfahrt werden die Ankommen kontrolliert. Anlieferer ohne Termin werden abgewiesen.

Die Anlieferung ist nur montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr möglich.

Der BAWN appelliert an die Bürgerinnen und Bürger, Selbstanlieferungen auf das Nötigste zu beschränken. Sperrmüll werde nicht angenommen; hierzu soll das Sammelsystem des BAWN genutzt werden (Infos auf dem Abfallkalender beziehungsweise beim BAWN im Internet).

Die Tonnenabfuhr finde nach wie vor in vollem Umfang, wie im Abfallkalender angegeben, statt. Die mobile Grüngutannahme wird bis Ende April ausgesetzt.

Gewerbliche Abfälle können montags bis freitags im Entsorgungszentrum in der Krähe und beim Zentralen Wertstoffhof Leese angeliefert werden. DH

Rentenberatung nur telefonisch

STEIMBKE. Der regelmäßig jeden ersten Donnerstag im Monat stattfindende Sprechtag des Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung Bund, Gerd Leseberg, findet zunächst auf unbestimmte Zeit nicht statt. Wer dennoch einen Rentenanspruch stellen möchte, kann sich telefonisch an Gerd Leseberg wenden. Die Formalitäten werden dann am Telefon besprochen. Der nächste offizielle Sprechtag wird rechtzeitig angekündigt. Weitere Informationen gibt es bei Gerd Leseberg unter 05026-1582 oder 0152-56934351. DH

„Mit Veränderungen Schritt halten“

19 Quereinsteiger-Landwirtinnen und -Landwirte in der Nienburger Deula verabschiedet / Kurs äußerst beliebt



Nienburgs Kreislandwirt Tobias Göckeritz (vordere Reihe ganz links) und der Vizepräsident der Landwirtschaftskammer, Heinrich Grupe (hintere Reihe, Zweiter von links), gratulierten den Absolventen zu ihrer Leistung. FOTO: BACKHAUS

seinem Grußwort. Demnach sei der Quereinsteiger-Kurs unter der Organisation von Arbeitnehmerberater Ralph Werfelmann schon seit Jahrzehnten stets ausgebucht. „Nun ist es an Ihnen, das Gelernte mit Leben zu füllen und in den Betrieben anzuwenden“, so Grupe. Wichtig sei jetzt, mit den rasanten Veränderungen der Branche Schritt zu halten und die zahlreichen Weiterbildungsmaßnahmen wahrzunehmen.

Kreislandwirt Tobias Göckeritz stellte die intellektuelle

Leistung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer heraus. „Die Inhalte einer dreijährigen Berufsausbildung in einem dreimonatigen Crashkurs mit Weihnachtspause aufzunehmen ist nicht einfach. Dieses Wissen hätten die Ministerinnen und Minister, die unsere Gesetze machen, dringend nötig.“ Auch der Kreislandwirt empfahl seinen neuen Berufskollegen, sich insbesondere betriebswirtschaftlich weiterzubilden. Denn Landwirte gingen mitunter 12 bis 14 Stun-

den täglich ihrer Arbeit nach, um dann am Ende des Jahres festzustellen, dass sie 20.000 Euro draufgezahlt hätten. Abgesehen davon, forderte Göckeritz sie auf, sich schließlich auch öffentlich für den Berufsstand einzusetzen und an aktuellen Aktionen etwa gegen das geplante Agrarpaket und die Düngeverordnung teilzunehmen.

Die erfolgreichen Absolventen sind:

Dennis Ahrens (Kirchboitzen), Björn Bedürftig (Beverstedt), Peter Behrens (Lehe),

Dennis Brockmann (Bassum), André Delventhal (Neuenkirchen), Guido Gathmann (Rodewald), Detlef Günther (Wennigsen), Markus Heller (Melle), Jan Kramer-Hoffmann (Gadesbüden), Ann-Christin Kuchler (Dörverden-Westen), Svenja Peters (Seevetal), Nina Riege (Seevetal), Sebastian Sellmann (Rosen Dahl), Christine Uelschen (Garbsen), Bernhard von Ohr (Dersum), Nils Westerkamp (Höttinghausen), Inga Wienberg (Balje). DH

Heiner Werner bleibt FDP-Kreis-Chef

Corona verhinderte Teilnahme der Landtagsabgeordneten Sylvia Bruns an Kreisparteitag in Nienburg

LANDKREIS. Zu einem Kreisparteitag ganz im Zeichen von Corona traf sich jetzt die Kreis-Nienburger FDP im Nienburger „Weserschloßchen“. Neben Vorstands- und Delegiertenwahlen organisierten die Freidemokraten die künftige Arbeit „mit physischer Distanz“.

FDP-Chef Heiner Werner (Nienburg) hatte eigentlich die stellvertretende Landesvorsitzende und Sozial- und Gesundheitspolitikerin Sylvia Bruns (Hannover) als Gastrednerin eingeplant. Die Landtagsabgeordnete fiel jedoch aufgrund ihrer möglichen Corona-Infektion aus. Ob der Kreisparteitag überhaupt noch durchgeführt werden konnte, wurde im Vorfeld ausgiebig abgewogen. Am Ende einigte man sich auf eine Durchführung unter Beachtung besonderer Hygieneregeln.

Bei den Vorstandswahlen unter Leitung von Beatrix Alhusen (Eystrup) haben die Kreis-Nienburger Freidemokraten jetzt den Ratsherrn und Kreistagsabgeordneten Heiner Werner für weitere zwei Jahre zum Vorsitzenden gewählt. Ihm zur Seite stehen Jörg Hille (Oyle) und Dr. Bernd Leweke (Husum) als Stellvertreter. Komplettiert wird der Kreisvorstand durch Hauke Ahnemann (Hämelnhausen) als Schriftführer und Henrik Dreyer (Husum) als



Heiner Werner (Zweiter von rechts) wurde beim FDP-Kreisparteitag erneut für zwei Jahre an die Spitze der Nienburger Freidemokraten gewählt. FOTO: FDP-KREISVERBAND NIENBURG

Schatzmeister. Beisitzer sind Silke Schröder (Nienburg), Bernd Dreyer (Leese) und Ton van der Born (Rehburg-Loecum) sowie Marcel Schiller (Stolzenau).

Delegierte zum Landesparteitag sind Heiner Werner, Dr. Leweke und Marcel Schiller sowie Jörg Hille. Der Oyle Kreistagsabgeordnete, der für

seine 20-jährige FDP-Mitgliedschaft geehrt wurde, vertritt den Nienburger Kreisverband überdies beim Landeshauptausschuss und soll erneut als Vize-Chef des FDP-Bezirks Hannover-Hildesheim vorgeschlagen werden.

Inhaltlich diskutiert wurden unter anderem Schritte in

Richtung Abschaffung von Straßenausbauschulden, „Smart City“ als Verbesserung der Infrastruktur und natürlich der Umgang mit Corona im Landkreis Nienburg.

„Uns als FDP ist es wichtig, dass sich die Bürgerinnen und Bürger auf die Kreisverwaltung und Kreispolitik im

Landkreis Nienburg verlassen können“, so FDP-Fraktions-Chef Jörg Hille. „Ich möchte die Kreisverwaltung mit Detlev Kohlmeier an der Spitze ausdrücklich loben für das bisherige umsichtige und pragmatische Verhalten“, so Hille, „trotz der enormen Anstrengungen können die Menschen bei uns im Landkreis auf funktionierende Strukturen von Verwaltung und Politik und eine Sicherstellung der Versorgung bauen.“

Ganz konkret wirkt sich Corona auch auf die Arbeit der FDP aus. „Ich erwarte, dass es ab jetzt bis mindestens Ende April keinerlei Präsenzveranstaltungen der Nienburger FDP mehr geben wird“, erklärte der alte und neue FDP-Kreis-Chef Werner, „deshalb ziehen wir die konstituierende Sitzung des neuen Kreisvorstandes vor.“

Geregelt wurden unter anderem Online-Abstimmungsverfahren, Beauftragungen und Kooptierungen, beispielsweise der kommunalen Mandatsträger.

„Wir nutzen die nächsten Wochen trotz Corona zur Vorbereitung der anstehenden Kommunalwahl und politischer Themen“, so Werner, „aber eben nur online und telefonisch mit ausreichender physischer Distanz.“ DH

DIE HARKE
am Sonntag

SCHON GEWUSST?

Auf **DIEHARKE.DE** liegen im ePaper-Kiosk die aktuelle und die früheren Ausgaben der HamS sowie die aktuellen digitalen Prospekte kostenlos für Sie bereit.

DIE HARKE
Medienhaus

BREMER BLOCK

„Das dritte Tor killed uns total off und dann haben sie uns erschossen, ne?“

Uwe Rösler, Bundesliga-Trainer von Fortuna Düsseldorf nach dem 1:4 gegen Borussia Mönchengladbach mit seiner Analyse zum Spiel

GUTEN TAG
HELGE
NUSSBAUM
SPORTREDAKTION



Cyber-Training ist angesagt

Die Auswirkungen des Coronavirus beschäftigen die Sportwelt, die Krise zieht immer weitere Kreise. Verbände und Vereine sind darum bemüht, die Herausforderungen so gut es geht zu meistern. Doch betroffen sind natürlich nicht nur die großen und finanzkräftigen Ligen, sondern auch und vor allem die Amateure. Wie und ob zum Beispiel der Fußballbetrieb des NFV nach dem 19. April weitergehen kann, ist noch äußerst fraglich. Wohin sollen die ganzen ausgefallenen Spiele der Fußball-Kreisliga von Staffelleiter Hartmut Siefert verlegt werden? Etliche Englische Wochen könnten die Lösung sein, aber ist das den Amateuren zuzumuten? Wie soll der Start verlaufen, wenn die Teams im Prinzip seit Ende November nicht mehr spielen konnten und jetzt mehrere Wochen ohne Training sind? Wie trainiert man überhaupt in Zeiten von Corona?

Bundesliga-Rekordmeister FC Bayern München gab in dieser Woche einen kleinen Einblick in die aktuelle Trainingsarbeit. Die Bayern-Spieler sind Hochleistungssportler und müssen entsprechend ihren Körper in Bewegung halten. Ausdauer und Muskelmasse will trainiert werden. Dabei geht es für die Spieler jetzt vor allem um „Erhaltungstraining“ wie es Professor Dr. Holger Broich, wissenschaftlicher Leiter beim FC Bayern, auf der Website ausdrückte. „Unser erstes Cyber-Training über 90 Minuten hat wunderbar funktioniert“, erzählte er in dieser Woche. Trainer Hansi Flick berichtete, dass alle motiviert gewesen seien.

Kohfeldt rechnet nicht mehr mit Füllkrug

Auch bei einer Saisonverlängerung wird der 27-Jährige wohl nicht mehr ins Team zurückkehren

BREMEN. Angesichts der Liga-Pause wegen der Coronavirus-Krise findet beim abstiegsbedrohten Fußball-Bundesligisten Werder Bremen erst einmal bis Ende des Monats kein Mannschaftstraining statt. „Wir wollen die Zeit nutzen, um individuell konditionelle Reize setzen zu können. Daher haben wir die Spieler bis zum 30. März mit individuellen Trainingsplänen ausgestattet“, sagte Werder-Coach Florian Kohfeldt in einem auf der Club-Homepage veröffentlichten Interview. Neben Laufleistungen beinhalten diese Pläne für die Profis auch Kraft- und Stabilitätsübungen. „Es sind volle Trainingstage, die sie haben. Was wegfällt, ist das taktische Arbeiten auf dem Platz“, sagte Kohfeldt.

Die Bundesliga hat ihren Spielbetrieb erst einmal bis zum 2. April ausgesetzt. Wahrscheinlicher ist aber, dass die Pause länger sein wird. Sollte am 3. April aber tatsächlich das Bremer Heimspiel gegen Borussia Mönchengladbach stattfinden, würde Kohfeldt seine Spieler früher wieder gemeinsam auf den Trainingsplatz bitten.

Auf einen Abbruch der Saison und damit einen Klassenerhalt durch die Hintertür spekulieren die abstiegsbedrohten Bremer nicht. „Alle von uns wollen diese Saison zu Ende spielen, um unser sportliches Ziel, den Klassenerhalt, zu schaffen“, sagte Kohfeldt. Werder belegt derzeit Platz 17.

Die Bundesliga pausiert derzeit bis mindestens zum 2. April. Ob, und wenn ja, wann

die Saison anschließend zu Ende gespielt werden kann, ist noch unklar. Durch die Spielpause müssen die Clubs zwangsläufig auf Einnahmen in Millionenhöhe verzichten. Der SV Werder hält je nach Auswirkungen der Coronavirus-Krise Gespräche über einen Gehaltsverzicht seiner Fußballprofis für denkbar. „Wenn gar nicht mehr gespielt werden kann, ist das sicherlich auch ein Thema“, wird Geschäftsführer Klaus Filbry zitiert. „Wir müssen aber abwarten, wie sich die Situation grundsätzlich entwickelt. Wenn die Saison zu Ende gespielt werden kann, mit oder ohne Zuschauer, dann kann sich die Situation auch wieder entspannen“, sagte der 53-Jährige.

Auch im Falle einer Verlängerung der Saison in den Juni hinein rechnet Bremens Trainer Florian Kohfeldt in dieser Spielzeit nicht mehr mit einem Comeback von Niclas Füllkrug. „Bei Niclas würde ich keinerlei Hoffnung verbreiten. Es geht bei ihm darum, dass er im Hinblick auf die neue Saison wieder mit der Mannschaft trainieren kann“, sagte Kohfeldt. „Ich sehe keine Möglichkeit, dass er vor dem 30. Juni bereits wieder in den Spielbetrieb einsteigt.“

Füllkrug hatte sich am 20. September 2019 im Training einen Kreuzbandriss zugezogen. Seitdem arbeitet der 27 Jahre alte Angreifer an seiner Rückkehr. Der Stürmer war vor der Saison von Hannover 96 an die Weser gewechselt und erzielte in vier Bundesligaspielen zwei Treffer. dpa



Bremens Trainer Kohfeldt rechnet in dieser Spielzeit nicht mehr mit einem Comeback des 27 Jahre alte Angreifers Niclas Füllkrug (Bild).

FOTO: STACHE

Spannende Spiele in Wellie

Der Meister der Kegel-Bezirksklasse Hannover, Solide Uchte, hatte jetzt nach dem glatten Durchmarsch und dem Aufstieg in die Bezirksliga die Kegelfreunde von Gelb-Blau Wunstorf und Hannover 96 zu einem gemeinsamen Saisonabschluss in den Fresenhof nach Wellie eingeladen.

Je zwei Mannschaften pro Verein mit vier Keglern gingen an den Start. Es wurden jeweils zehn Wurf pro Ansatz auf allen



sechs Bahnen geworfen, sodass jeder 120 Würfe hatte. Für das beste Mannschaftsergebnis sorgte Gastgeber Solide Uchte mit 3474 Holz vor den beiden

Mannschaften von Gelb Blau Wunstorf mit 3427 und 3308 Holz.

Als bester Einzelkegler mit 909 Holz kam der ehemalige

Bundesligakegler von Hannover 96, Thorsten Scheidler, von der Bahn. Peter Könemann von Solide Uchte warf 897 Holz und Oliver Horrenburg, Gelb Blau

Wunstorf 889 Holz. Bei diesem Kegelwettkampf stand die Kameradschaftspflege untereinander im Mittelpunkt.

FOTO: SCHIEBE

Ein Stück Normalität bewahren...
...und jetzt ans normale
MORGEN
denken:

JETZT vereinfacht bei uns **RETTUNGSGUTSCHEINE** für Vorhaben kaufen, die ihr geplant hattet – und dadurch unsere

EXISTENZSICHERUNG

unterstützen! @Firmen: Denkt auch an eure treuen Mitarbeiter, die euren Betrieb aufrecht erhalten! [44-Euro-Gutscheine]



SPORT NIENBURG
REHBURG HILLER

www.sport-hiller.de

Alle Infos zu unserem Aufruf unter: www.sport-hiller.de

Marcel Hiller, Inhaber/Geschäftsführer von Sport Hiller, appelliert an die Solidarität und hofft auf Unterstützung für sein Unternehmen. „Jetzt helfen und eure Freunde, Familienmitglieder, Geschäftspartner und Sportkameraden informieren. Wer hält länger durch? Corona oder wir?“, fragt Hiller provokant. Die Lage sei ernst, aber nicht hoffnungslos. Die aktuellen Beschlüsse der Bundesregierung haben dazu geführt, dass das wirtschaftliche und kulturelle Leben in den Sportvereinen und im Einzelhandel zum Erliegen kommt.

„Trotz der zwangsweisen Geschäftsschließungen unserer Geschäfte in Nienburg und Rehburg müssen die laufenden Kosten weiter bezahlt werden. Diese neue, unvorhersehbare Situation stellt uns vor eine sehr schwierige Herausforderung – aber was hilft’s. Wir schauen jetzt nach vorne und haben ab sofort unsere Rettungsgutscheine „WIN-WIN-WIN“ im Angebot.“ Privatkunden können jetzt Gutscheine in jeder beliebigen

Summe bestellen und diese zu Ostern, Geburtstagen oder einfach so verschenken. Hiller: „Ab einer Gutscheinsumme von 100 Euro legen wir nochmal zehn Prozent oben drauf. Firmenkunden können zum Beispiel 44-Euro-Gutscheine für ihre treuen Mitarbeiter bestellen und sich so mit voller Kraft dafür einsetzen, dass unser Geschäftsbetrieb aufrechterhalten wird.“ Vereine und Firmen könnten ebenfalls Gutscheine für geplante Vorhaben zu den bekannten Konditionen ordern und erhalten diese mit einer gesonderten Rechnung.

„Damit wir auch nach dieser bedrohlichen Krise noch für euch da sind und auch eure Aktionen wie gewohnt unterstützen können, hoffen wir nun auf eure Unterstützung, damit wir die Arbeitsplätze sichern und die beiden Standorte in Rehburg und Nienburg weiterhin aufrecht erhalten können“, sagt Hiller abschließend. Weitere Informationen zu den Rettungsgutscheinen „WIN-WIN-WIN“ gibt es auf www.sport-hiller.de.

Mühlentorstr. 31 31547 Rehburg · Telefon 05037 - 96 94 99
Lange Str. 34 31582 Nienburg · Telefon 05021 - 9 03 93 75

Folgt uns auf und erhaltet unsere aktuellen Informationen!

Vereine sagen Aktivitäten ab

LANDKREIS. Auch in dieser Woche erreichten die HamS zahlreiche Absagen von Vereinsaktivitäten mit der Bitte um Bekanntgabe.

- Das **DRK LANDESBERGEN** sagt seine für den 4. April angesetzte Jahreshauptversammlung im „Mühlengasthof“ ab. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die für den 16. April geplante Fahrt nach Lüneburg zum Stintessen wird ebenfalls abgesagt.

- Aufgrund der aktuellen Situation müssen unsere nächsten Termine am 24. März und 7. April ausfallen. Ebenso die Jahreshauptversammlung am 25. April. Die Versammlung wird auf den Herbst verschoben, schreibt das **DRK ERICSHAGEN**.

- Der Ortsverein des **DRK LEMKE-OYLE** sagt das Treffen des offenen Singkreises am 17. März ab.

- Die für den 22. März geplante Wanderung des **SSV RODEWALD** fällt als Vorsichtsmaßnahme infolge des Corona-Virus leider aus.

- Aufgrund der aktuellen Corona-Situation finden alle Veranstaltungen des **SOVD RODEWALD** wie die Jahreshauptversammlung, bis zum 30. Juni nicht statt. *DH DH*

IN KÜRZE

EUTB nur per Telefon oder E-Mail

NIENBURG. In der EUTB Nienburg dürfen seit dem 16. März keine Beratungen mehr von Angesicht zu Angesicht durchgeführt werden. Das SoVD-Sozialzentrum ist geschlossen, und die Beratungen erfolgen bis auf Weiteres telefonisch oder per Mail. Auch aufsuchende Beratungen finden nicht statt. Wer Hilfe benötigt, wird gebeten, sich telefonisch unter 05021/9157104 oder per E-Mail an eutb@sovd-nienburg.de zu melden. *DH*

SoVD sagt alle Veranstaltungen ab

LANDKREIS. Auch der SoVD im Kreis Nienburg reagiert auf den Corona-Virus und setzt bis zum 30. Juni alle Veranstaltungen ab. Dazu gehören auch noch durchzuführende Mitgliederversammlungen mit Vorstandswahlen. *DH*



BEILAGEN

Unserer heutigen Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei.

- »Aldi
- »Edeka
- »Heineking
- »Lidl
- »Marktkauf
- »Netto
- »Famila
- »Rewe
- »Toom
- »WEZ



Für den Beruf gut berüstet

Der 21. Kurs „Präsenzkraft für Soziales, Pflege und Inklusion in Teilzeit“ ist abgeschlossen. Neun engagierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind ihrem Wunsch einer beruflichen Neuorientierung in der Alltagsbegleitung (§53c), der Be-

treuung, der Pflege oder der Schulasistenz deutlich näher gekommen. Ein Arbeitsvertrag wurde bereits unterschrieben. Ein Jahr gemeinsamen Lernens liegt hinter ihnen. Neue Themenfelder in der Arbeit mit Kindern und in der Alten-

arbeit wurden erschlossen, Kontakte wurden geknüpft, Gelerntes konnte in die Praxis umgesetzt werden. Für die anstehenden Aufgaben im Beruf sind alle gut gerüstet. Der nächste Kurs startet am 11. Mai. Interessierte können sich gerne bei der ESTA-Bildungswerk gGmbH in Nienburg (05021-8877710) melden.

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

Dauerbezug (Kw.)	Geldschein	Erdtrabant	indische Laute	Gegner Luthers † 1543	Nadelbaum d. Mittelmeers	Tropenfrucht	offene See	„Drahtesel“ (Kw.)
zum Altertum gehörend	3	Glasbruchstück	eine Pferdekrankeheit	Sportgefährt	roter Edelstein	Zeitalter	Teilzahlung	4
Bindewort	fester, farbiger Überzug	6	franz. Schauspieler (Alain)	nicht oben	Feuerkröte	abtrünnig, illoyal	denkende Seele (Plato)	5
Fremdwortteil: zwischen	große nord. Hirschtier	Verbeugung (von Kindern)	8	das Unsterbliche	griech. Göttin edles Pferd	10	germanischer Wurfspieß	
überprüfen	Bewahrer	Überbringer	9	Heilpflanze	russ. Herrscher † 912	Saugströmungen		
jemandem Achtung erweisen	7	Gesichtsausdruck (Mz.)	Wörterverzeichnis					
Westeuropäer	Besessenheit	2	Begriff d. Buchhaltung (Abk.)	ein Balte	Pressefalschmeldungen			
wurmstichig	Abschiedsgruß	nordisches Göttergeschlecht						
festlicher Ball								
Stadt in Geldern (Niederlande)		Fremdwortteil: vor						1
Vorname des Sängers Kollo		Erbträger						

Auflösung des letzten Rätsels

A B I G R A N A T E B
 E S S E N F A L L E
 B I T G E T R I N K E N
 W S E P I A T C
 L A D E N B M A C K E
 G C M E T A L L G
 E R H O L T D I T O
 A N I S J T E M P O
 T T E E R O P E R
 N U G A T A L E D A
 F E S L P R A E R I E
 P K O A L A
 F A L L S A A G
 L I E C K E
 E I N S T E I N
 S O G A B E R
 E S E L O L E

KEILRIEMEN

NOTDIENSTE IN STADT UND LANDKREIS

Corona-Bürgertelefon des Landkreises Nienburg: 05021/967-900; erreichbar: Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr, E-Mail: hygiene-umwelt@kreis-ni.de
Feuerwehr und Rettungsdienst: Telefon 112
Polizei: Telefon 110
Rettungsleitstelle/Kranken-transport: Telefon (0 50 21) 192 22
Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte: Telefon 116 117
Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Samstag, Sonntag 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Samstag, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
Krankenhaus Verden: Montag,

Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 17 bis 20 Uhr, Samstag, Sonntag 9 bis 13 und 17 bis 20 Uhr

Augenarzt
zu erreichen unter Telefon 116 117; Sprechstunden heute von 10 bis 16 Uhr

Zahnärzte
Sprechstunde von 11 bis 12 Uhr
Nienburg: Dr. Karin Reck, Bücken, Heidestraße 15, Telefon (0 42 51) 72 72
Südkreis: Dr. Björn Silberhorn, Loccum, Münchhäger Straße 13, Telefon (0 57 66) 3 01

Apotheken
Nienburg: Uhlen-Apotheke, Rathausstraße 2, Marklohe, Telefon (0 50 21) 1 50 25
Steyerberg/Liebenau/Stolzenau/Uchte/Rehburg-Loccum: Linden-Apotheke, Balkenkamp 11, Uchte, Telefon (0 57 63) 5 55
Hoya/Asendorf: Schwarm-Apotheke, Hoyaer Straße 11a, Schwarme, Telefon (0 42 58) 9 83 00 3

ANNAHMESCHLUSS
... für Ihre
IMMOBILIENANZEIGE
am Sonnabend
ist jeweils Donnerstag,
16.00 Uhr.

IMPRESSUM

DIE HARKE am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Hoya, Liebenau, Marklohe, Mittelweser, Steimbke, Uchte und Siedenburg

Auflage: über 56 000 verteilte Exemplare

Herausgeber und Verleger:
Christian Rumpeltn

Redaktion:
Edda Hagebölling
Nikias Schmidtzki
Holger Lachnit (verantwortlich)

Werbe- und Lesemarkt:
Sönke Jessen

Vertrieb:
Eigenvertrieb

Satz:
Mittelweser Medien GmbH, Nienburg

Druck:
J.C.C. Bruns Druckwelt Minden
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Anzeigenpreisliste Nr. 60 vom 1. Oktober 2019

Anschrift für Redaktion, Anzeigen und Vertrieb:

Die Harke am Sonntag
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg

Tel. (05021) 966-222 (Redaktion)
E-Mail: eha@hams-online.de
Tel. (05021) 966-0
(Anzeigen/Vertrieb)
Fax (05021) 966-470
(Anzeigenabteilung)



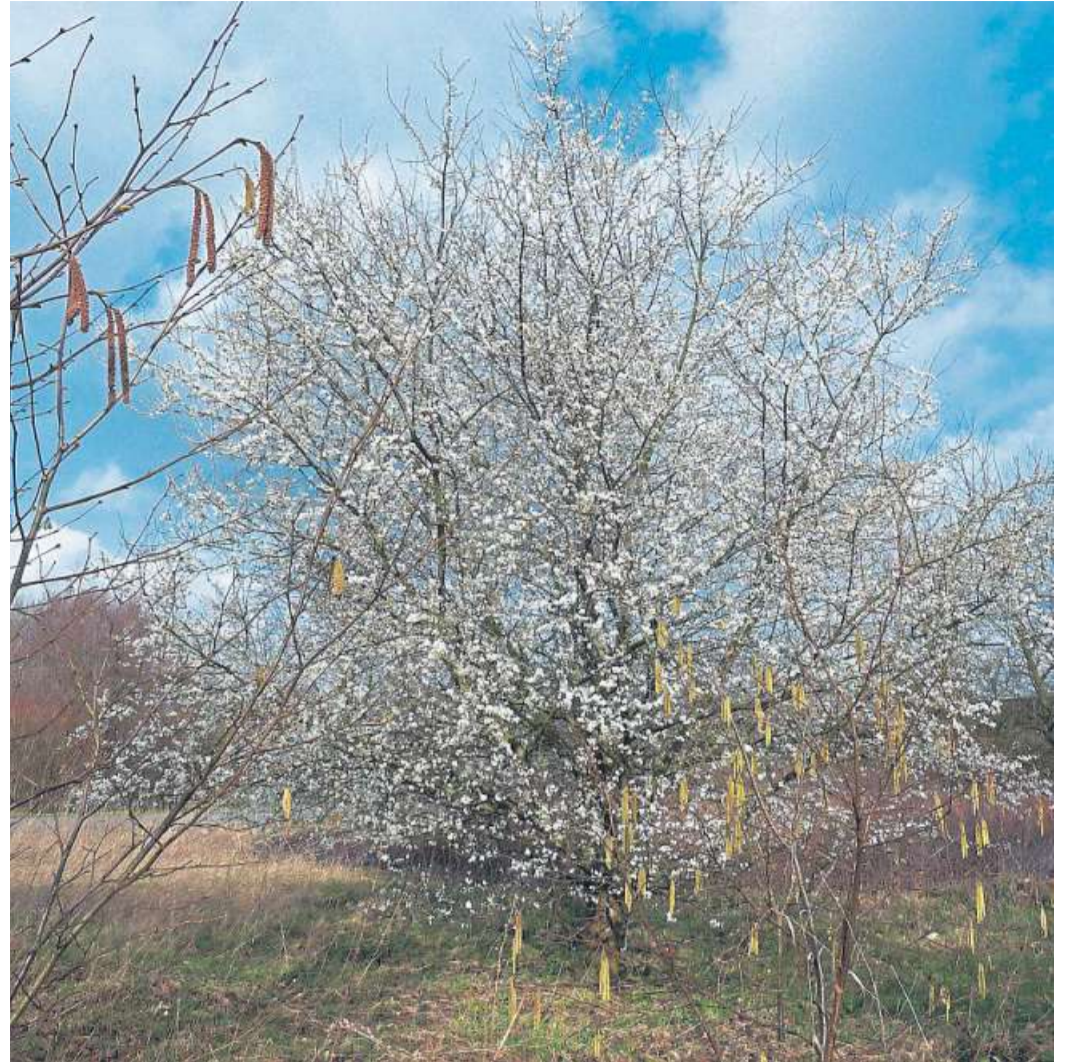
Die Teufelsmauer

„Auf einer meiner letzten Kurzreisen in den Ostharz habe ich die Teufelsmauer in Sachsen-Anhalt – einen Höhenzug seit

der Steinzeit – von Blankenburg im Westen bis Ballenstedt im Osten entdeckt. Ein einmaliges Erlebnis bei Sonnenschein

und klarer Sicht. Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah.... Ein einmaliges Erlebnis“, schreibt Franz Lüttel aus Nienburg. Dankeschön dafür.

FOTO: LÜTTEL



Fast wie ein Kirschbaum

„Ich habe den Baum von der Umgehungsstraße in Nienburg aus gesehen. Er steht „An der Stadtgrenze“ kurz vor dem

Bahnübergang in Richtung Kräher Weg. Ich fand es besonders, dass es schon im Februar einen blühenden „Baum“ gibt.

Mittlerweile sind ja etliche Schlehen zu sehen. Auf Entfernung sieht er sogar wie ein blühender Kirschbaum aus“, schreibt Frank Podehl aus Langendamm. Dankeschön.

FOTO: PODEHL



Schon viele Jahre im DRK

Beim DRK Langendamm fand die Jahreshauptversammlung statt. Nachdem der Veranstaltungs- und der Kassenbericht für das Jahr 2019 vorgetragen waren, wurden Ehrungen für 25

und 50 Jahre Mitgliedschaft vorgenommen. Für 25 Jahre wurden geehrt: Gisela Bobeck, Ingrid Stelling und Paul Schinkel. Seit 50 Jahren dabei sind Else Linderkamp, Willi Pfaar,

Monika Reiß, Margarete Wizorek, Helga Schäche und Dini Schmidt. Alle Jubilarinnen und Jubilare wurden mit einer Urkunde, einer Anstecknadel und einem Blumenstrauß bedacht. Leider konnten einige Mitglieder nicht an der Ehrung teilnehmen. FOTO: DRK LANGENDAMM



Jubiläum beim DRK Rohrsen

Der DRK-Ortsverein Rohrsen hatte im März zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung eingeladen. 51 Mitglieder fanden sich in der Alten Schule Rohrsen ein. In diesem Jahr

waren die Mitglieder Renate Dopieralski, Heidi Hünecke, Uschi Koithan und Marita Schäfer für die 40-jährige Mitgliedschaft im Roten Kreuz zu ehren. Die 1. Vorsitzende des

Ortsvereins, Vera Dreppenstedt (links), dankte den Jubilaren für die langjährige Treue zum Deutschen Roten Kreuz und überreichte eine Urkunde und die DRK-Ehrennadel sowie einen Blumenstrauß.

FOTO: DRK ROHRSEN



Storch im Morgenrot

„Seit einiger Zeit sitzt der Haßberger Storch auf dieser abgeschnittenen Eiche in der

Schwarzen Straße Er erscheint mehrmals am Tag und hält Ausschau und zupft an den

Zweigen rum. Das Foto ist im Morgenrot aufgenommen“, schreibt Ursel Hackbarth aus Haßbergen. Dankeschön.

FOTO: HACKBARTH



Auf dem Weg nach Nienburg

„Liebe Redaktion, heute um

17:40 zwischen Husum und

Nienburg.“ Diese Mail erreichte uns von Dr. Hartmut Matthes aus Nienburg. Auch dafür vielen Dank.

FOTO: DR. MATTHES

Hallo-Grüße

in Ihrer

DIE HARKE
am Sonntag

<p>Hallo liebe Familie! Da wir uns nicht sehen können lassen wir hier mal einen ganz lieben Gruß da 😊 Christoph, Jenny, Leon und Lennard Bis Bald!</p>	<p>Hey, meine liebe Marek P. Ich wünsche dir und deiner Familie einen wunderschönen Sonntag. Viel zu selten sage ich dir, dass ich dich lieb habe! Brene</p>	<p>Oma Ilse & Opa, alles Gute nachträglich zum Hochzeitstag! Bleibt gesund und munter. Wir senden euch liebe Grüße vom Niederrhein. Marie Luise und Pehe</p>	<p>Liebe Grüße an unsere Familie, Freunde, Nachbarn und Bekannte. Passt gut auf Euch auf und bleibt gesund. Gabi und Carlo</p>	<p>Hallo Iris und Olaf Danke für eure Hilfe, die Dienstagstreffen und die Bärlauchküche ... Habt einen schönen Sonntag!</p>	<p>An meine Frauen Hut ab, vor dem, was ihr momentan leistet. Bin verdammt stolz auf euch! Gruß, Opi Reiner</p>
<p>Liebe Mama, lieber Papa! Bleibt gesund in dieser Zeit. Liebe Grüße an alle, die uns kennen. Liebe Grüße von Jna und Dieter ♥</p>	<p>Hallo Oma Loccum, schön, dass es dich gibt und du immer für uns da bist. Wir haben dich ganz doll lieb. PS: Hör auf dein Herz!</p>	<p>Hallo Papa, olet Kamuffel. Hol di wacker! Ick kann nich komen, over denke jümmers an di. dat schaffst du ok noch! Unkrut vergeiht nich. HDL, Kathrin</p>	<p>Hallo, Heinrich und Margrit aus Buchholz! Schönen Sonntag und bleibt gesund! Liebe Grüße aus der Eifel an alle im Norden! Lothar, Nicole und David</p>	<p>Danke Opa Ernst, dass Du in den letzten Wochen immer für uns da warst! Lieben Gruß an Oma und Dich nach Liebenau! Bleibt gesund! Lia & Lara</p>	<p>Hey, Sarah, ich wollte dir auch mal ein Hallo senden und sagen, dass ich dich vermiss und ich froh bin, dich als beste Freundin zu haben! Hdl. fafa</p>
<p>Hallo, Ole, André, Mama, Papa, Karsten, Eva, Jochen, Beate und Thomas! Einen schönen Sonntag euch allen und bleibt gesund! Eure Wiebke :-)</p>	<p>Hallo, Oma Lisa, wir drücken dich ganz fest und hoffen, dass wir dich bald wieder besuchen können. Abstand muss jetzt leider sein. Hannes, Clemens, Lennart</p>	<p>10 Jahre verheiratet! Wahnsinn!! Ich liebe dich, Ralf! Deine Daniela</p>	<p>!! Happy Birthday !! Liebe Sabine, ich wünsche dir alles Gute zum Geburtstag! Gruß Kerstin</p>	<p>Hallo Familie Schünemann, Vogl's und Anhang! Gehet auf euch und bleibt gesund. Liebe Grüße Silke</p>	<p>♥ Hallo Sweetheart ♥ Ich freue mich schon auf unseren nächsten Date-Abend, ich liebe dich nämlich wirklich immer noch. Dein Schatz</p>
<p>Ich grüße meine Zahnfeen aus Uchte, die tapfer die Stellung halten. Danke dafür, mit euch ist alles nur halb so schlimm. Euer Mittwochmorgen-Girl</p>	<p>Lieber Alex, du bist das Beste, was mir im Leben passieren konnte! Du bist immer für mich da! Ich liebe dich ♥ Und ja, ich würde dich heiraten 🐶</p>	<p>SIE SUCHEN EINEN JOB? SIE FINDEN IHN AUF: JOBS.DIEHARKE.DE</p>	<p>Ihr Lieben, ich freue mich jetzt schon auf ganz viel Zeit mit euch allen, wenn die Krise überwunden ist. Bleibt gesund!! Madeline</p>	<p>DANKE Mama, Papa, Birte, Bunny, Kolki, Tagesklinik 1 und alle weiteren Leute, die sich gerade um mich kümmern und für mich da sind! Mega - echt! Stina</p>	<p>Liebe Oma Waltraud und liebe Oma Lore & lieber Opa Wolfgang, wir wünschen euch einen schönen Sonntag. Bleibt gesund! ♥liche Grüße von Lisa & Nia</p>
<p>Hallo Opa! Wir hoffen, dass es dir in deiner kleinen Quarantäne gut geht und dir nicht allzu langweilig ist! Liebe Grüße, deine Bande und der Wedel!</p>	<p>Hallo liebe Oma Elke & lieber Opa Karl-Heinz! Wir grüßen euch hier & haben euch lieb!!! Schön, dass ihr immer für uns da seid! Fynn & Laura</p>	<p>Hallo, Omi und Opi, ich hab euch sehr lieb. Bleibt bitte gesund und passt auf euch auf! Ich vermisse euch sehr!!! Eure Livia</p>	<p>Hallo Opa Horst & Opa Gudrun! Danke, dass ihr so oft auf mich aufpasst. Liebe Grüße auch an Jessy und Opa Gerda. Eure Stella</p>	<p>DANKESCHÖN an unsere Familie und Hausner-Freunde für die Unterstützung und Besuche in den letzten 16 Monaten. Danke fürs Mutmachen! Jan und Antje</p>	<p>Liebe Oma Herta! DANKE, dass du dich immer um Marly kümmerst, wenn ich mal wieder „in der Weltgeschichte rumreise“! Dein Enkelkind Jasmin</p>
<p>Hallo tohus in Brockeloh! Dat is wirklich echt beschäten, datt wie nich to jück komm könnt. Wie denket an jück! Dei Winzlarer</p>	<p>Ich habe noch nie jemanden so sehr geliebt wie dich. Du bist das Beste, was mir je passieren konnte. Ich liebe dich, mein Engel! Carpe diem</p>	<p>Liebe Grüße an Familie und Freunde Bleibt gesund und fühlt euch gedrückt. Liebe Grüße Birgit W.</p>	<p>Es gibt kein ICH in diesem WIR! Liebster Dennis, zusammen kann uns nichts erschüttern! Ich liebe dich und unsere drei Mäuse, deine Julia!</p>	<p>Danke, Lissy! Für deine Stärke, deine Liebe und deine Unterstützung in dieser schweren Zeit. Meine wundervolle Tochter. Ich liebe dich.</p>	<p>Hallo E.C.? K.. nach 25 Jahren mal wieder einen lieben Gruß. Heinvonnewerft</p>
<p>Marleen, Sabrina, Anna meine Bulli Mädels, Familie u Freunde. DANKE für alles. Ich bin froh, euch zu haben und Freunde nennen zu dürfen. Hab euch lieb. Nicole</p>	<p>Hallo Omimi, Hallo Oma, ganz liebe Grüße aus Munster. Passt auf Euch auf und bleibt Gesund! Die 4 Steinis</p>	<p>Liebe Eldies, ich wünsche euch einen schönen entspannten Sonntag. Passt auf euch auf. Hab euch lieeeb!! Belli</p>	<p>Hey mein Schatz. Auf diesem Wege wollte ich Dir nur mal sagen, wie sehr ich Dich liebe. Schön, dass es Dich gibt. 😊 VADEL 37</p>	<p>Hallo, meine lieben Kolleginnen aus dem Naturkindergarten in Wietzen. IHR SEID EIN TOLLES TEAM ♥ EURE CHEFIN</p>	<p>Liebe Kolleginnen & Kollegen Homeoffice ist doch nicht so toll – ihr fehlt mir alle! Es grüßt der gelbe Polo aus der 3. Etage</p>
<p>Guten Morgen mein Engel, ich liebe dich ... freue mich auf einen schönen Sonntagsspaziergang mit dir und Boni und ein leckeres Anbraten ... S.</p>	<p>Hallo Nicole mein Schatz und Lennox ich habe euch beide lieb und wünsche euch einen schönen Sonntag. Frank</p>	<p>Liebe Mama, auch wenn wir uns jetzt nur aus der Ferne sehen oder per Telefon hören können, bleib dennoch stark und gesund. Ich hab Dich lieb. Astrid</p>	<p>Liebe Uroma Frieda! Wir drücken dich ganz doll und haben dich sehr lieb! Bleib gesund und halt die Ohren steif. Jannis, Finn und Leni Mats, Fiete und Enno 🤪</p>	<p>Hallo Oma & Opa, leider kann ich euch nicht besuchen. Ihr fehlt mir. Ich freu mich drauf bald wieder mit Euch in den Garten zu gehen. Hab euch lieb, Luca</p>	<p>Liebe Uroma Uta! Wir drücken dich ganz doll und haben dich sehr lieb! Bleib gesund und halt die Ohren steif. Jannis, Finn und Leni Mats, Fiete und Enno 🤪</p>
<p>Liebe Ingrid, wir gratulieren unserer herzenguten Mama, Oma und Schwiegermama schon mal ganz herzlich zum GEBURTSTAG. Bleib gesund und lass dich feiern. Heinfried & Renate mit Jannik und Larissa</p>	<p>Liebe Oma und Opa, wir hoffen euch geht es gut. Wir denken oft an euch und freuen uns, wenn wir wieder zu Besuch kommen können. Leni, Julian und Frederik</p>	<p>Hallo Mimi! Ich hoffe, dass der Virus an dir vorbeigeht. Denn ich brauche dich noch viele Jahre. Freue mich schon auf den nächsten Frühstückspoppen. Dein Großer</p>	<p>Liebe Mädels der HSG 4. Damen! Ich freu mich drauf, wenn wir endlich wieder zusammen spielen können. Munter bleiben! Eure tekken</p>	<p>DU SUCHST EINE AUSBILDUNG? DU FINDEST SIE AUF: JOBS.DIEHARKE.DE</p>	<p>Liebe Anneliese, wir wünschen unserer herzenguten Mama, Oma, Uroma und Schwiegermama alles Liebe und Gute. Bleib gesund und munter. An das Pflegepersonal vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz in dieser schwierigen Zeit. Heinfried & Renate, Jannik u. Larissa</p>

DIE HARKE
Medienhaus

ONLINE LESEN WIE GEDRUCKT

IHRE HEIMATZEITUNG ALS E-PAPER IMMER UND ÜBERALL LESEN

DIGITAL-ABO DIE HARKE

- DIE HARKE online lesen auf jedem internetfähigen PC, Laptop, Tablet oder Smartphone oder als PDF downloaden
- bereits ab 1.00 Uhr morgens • Zugriff auf alle vergangenen Online-Ausgaben

Zusätzlich zum Print-Abo monatlich nur 5 €

ohne Print-Abo monatlich nur 23,90 €

KONTAKT

Die Harke | Vertrieb | An der Stadtgrenze 2 | 31582 Nienburg | Tel. (0 50 21) 9 66-5 66 | service@dieharke.de | www.dieharke.de

Familienanzeigen

Ein bisschen Mama,
ein bisschen Papa und
ganz viel Wunder

Luca Buckwitz
8. März 2020

Maria und André
Buckwitz mit Delia

MEDIEN SERVICE CENTER

ÄNDERUNGSTERMINE eventim

TICKETS & EVENTS

Die Schlagernacht des Jahres 2020
Hannover, vom 14.3.2020 auf den **23.5.2020**

Peter Maffay & Band
Hannover, vom 3.3.2020 auf den **8.8.2020**
Bremen, vom 25.3.2020 auf den **12.8.2020**

Die drei ??? und der dunkle Taipan, Jubiläumstournee
Hannover, vom 11.3.2020 auf den **10.10.2020**

Santiano – MTV Unplugged Tour 2020
Hannover, vom 25.3.2020 auf den **23.10.2020**
Bremen, vom 29.3.2020 auf den **16.10.2020**

Helge Schneider
Hannover vom 15.3.2020 auf den **25.2.2021**
Bremen vom 12.3.2020 auf den **17.6.2020**
und 13.3.2020 auf den **18.6.2020**

Simple Minds
Hannover, vom 18.3.2020 auf den **14.3.2021**
Bremen, vom 28.3.2020 auf den **9.3.2021**

bergphysio
Mobile Physiotherapie & Massage

+49 152 2445 8441

www.bergphysio.com · info@bergphysio.com
31582 Nienburg
Nur Hausbesuche

Röttger 05024/887772
GARTENGESTALTUNG

Jetzt die Winterpreise nutzen!

Eine Terrassenüberdachung aus Aluminium
Formschön, langlebig, zum günstigen Preis

– WINTERGÄRTEN –
– KUNSTSTOFFFENSTER –

Röpke, Logies, Schumacher GmbH
Schloßstr. 7-9 · Bruchhausen-Vilsen
Telefon: 04252/1081 · E-Mail: roelo@rlpghmbh.de

Röttger 05024/887772
ZAUNBAU

Tiermarkt

Jagd- und Silberfasane zu verkaufen. ☎ (0 57 65) 16 09

Unterricht

Erteile privaten Klavierunterricht ☎ (01 73) 9 23 18 68

Verkauf allgemein

Tiefpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Aus eigenem Anbau: Lebensbäume, Kirschlorbeer, Pflanzenhof Meyer ☎ (0 42 43) 9 52 14

Ankauf allgemein

Su. Motorroller, Moped od. Moja aller Art auch defekt bitte alles anbieten ☎ (01 62) 6 09 18 15

Kontakte

NADJA OW 90 D • 90 KG • ri. küssen 40 Jahre • dicke Po • dicke Schenkel dicke Schnecke • in Uchte 22.-28.3.1
MOLLYLADIES.de • 05763-943151

Bi-Boys und Gay-Boys 01805-680670

Fragen zu Stornierungen oder Umbuchungen bitte in der Zeit von 9.30 – 14 Uhr nur telefonisch unter (0 50 21) 96 64 15 oder per Mail: service@dieharke.de

Wir sind weiterhin für Sie da!

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen!

FAHRSERVICE ARNDT
Fahrservice Arndt
Taxi, Bus-Transfer, Krankenfahrten, Rollstuhlfahrten
☎ 0 50 21/35 66

Immobilien

Maschinengipsputz
vom Fachbetrieb
Vogler GbR · Nienburg
Tel. (05021) 63788 oder Mobil 01 72 513 1088

Liebenau, Lange Straße 92
3 ZKB, 1. OG, 77,5 m², KM 385,00 € + 2 KM Kautions
Frei zum 01.04.2020.
Telefon 0 50 23/9 80 70 oder 01 71/3 12 84 10

Mietgesuche
Familie m. 4 Kindern su. dring. Haus/Resthof im Rm. Nienburg od. Hoya ☎ (01 52) 56 90 22 92

Immobilien Gesuche

Suche Mehrfamilienhaus ab 4 Wohnungen, auch renovierungsbedürftig, ☎ (01 78) 7 67 56 09

Nienburg-Ehg.: RMH, 3 ZKB, Gäste-WC, HWR, ca. 92 qm, Gem. Garage, Stellplatz, EUR 550,- + NK + MK, Tel. 0502 1-8031338

Mitarbeiter des. Ldkr. Nienburg
sucht 2-3 ZKB in Hoya od. n.ä. Umgeb., Tel. 7-16 Uhr 0152/54588194 oder privat ☎ (01 52) 32 06 09 37

Pachtflächen (Acker, Grünl., Brache) gesucht, mit oder ohne ZA, ☎ (01 78) 9 31 59 15

Marklohe/Lemke: 3 ZKB, EBK, EG, ca. 83 m², Terrasse, PKW-Stellplatz, zu sofort oder später, Tel. 0173/2139804 oder ☎ (0 50 21) 1 65 64

2-Zi.-Wohnung

Vermietungen

1-Zi.-Wohnung

Gewerbliche Vermietung

Liebeau, Lange Str. 3
DG 20m², KM 150,00€, Frei zu sofort
Telefon 05023/98070 oder 01 71/3 12 84 10

Ladengeschäft/ Verkaufsräum/ Werkstatt
Lange Straße 90 bestehend aus 2 Ebenen, mit anschließender Halle, auch getrennt nutzbar, ca 2 x 400 m² Eingang große Automattür/ Tor für PKW vorh.
Tel. 05023/98070

Verschiedenes

michael haller
Ihr Partner für den individuellen Innenausbau
Kleiderschränke
Nienburger Bruchweg 5
Telefon (05021) 8952645 · Fax 8952644
www.mhaller-tischlerei.de · mhaller-tischlerei@gmx.de

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Gartenpflege
☎ (05021) 63238 · www.hhs-gartenbau.de

Suche Ausgaben der „Harke“ vom 03.08.2019 und 17.08.2019 (Originalzeitungen), ☎ (02 01) 73 11 52

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Erdarbeiten
☎ (05021) 63238 · www.hhs-gartenbau.de

„DER GRÜNE DAUMEN“ BIETET AN:
Baum-, Strauch-, Hecken- u. Obstbaumschnitt, Baumfällarbeiten und Wurzelbeseitigung. Frühjahrsvorbereitung, Laubentsorgung und mehr. Pflasterarbeiten, Neugestaltung v. Garten- und Außenanlagen, Rasen-Neueinsaat/-aufbereitung.
☎ (057 65) 9 42 66 25

• **Haushaltsauflösung**
• **Entrümpelungen**
• **Entsorgung aller Art**
057 63/20 71
Handy: 01 72/5 66 11 66

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Terrassen-/Wegebau
☎ (05021) 63238 · www.hhs-gartenbau.de

TAXI MiNi-Car
Inh. Manfred Fleisch
Nienburg (05021) 92 160 92
www.taxi-nienburg.de

Wir übernehmen – Sie bleiben zu Hause.

Verschiedenes

Fensterputzer privat / Wintergarten
Telefon (0 50 21) 91 75 54 oder (01 72) 4 61 60 35

Taxiteam TAXI-TEAM
Schönfelder **NRG 5522**

Wir liefern Ihren Einkauf nach Hause.
☎ (0 50 21) 55 22

Haushaltsauflösung & Entrümpelung
☎ 0 51 65/2 90 45 54
www.wirkaufenalles43.de

Übernehme Gartenarbeit aller Art, z.B. Rasen lüften m. Abfuhr, ☎ (01 71) 6 77 79 17

Park-/Lagerplatz, ca. 3000m², geschottert, schwerlasttauglich zu vermieten. ☎ (01 72) 5 22 63 85

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus. ☎ (0 42 41) 92 11 24

Sport im Verein.



DIE HARKE
Medienhaus

Stellen-Angebote

ANNAHMESCHLUSS ... für Ihre STELLANZEIGE am Sonnabend ist 16.00 Uhr am Donnerstag.

Was steht diese Woche in den Sternen?

Widder 21.3. – 20.4.
Ein Traum wird Wirklichkeit. Lassen Sie doch jemanden an Ihrer Lebensfreude teilhaben. Nicht ausschließlich für Karriere und Erfolg leben!

Krebs 22.6. – 22.7.
Durch Ihre Aktivitäten werden Sie sich bald gut absichern können. Eine etwas dubiose Idee sollten Sie aber doch nicht in die Tat umsetzen.

VEHRENKAMP MALERBETRIEB GmbH & Co. KG
Celler Straße 94 – 31582 Nienburg
Telefon (05021) 912591 – Telefax (05021) 912593
www.Malerbetrieb-Vehrenkamp.de

Flexibilität kennzeichnet Ihr Vorgehen. Sie begreifen blitzschnell und passen sich umgehend neuen Situationen an.

Stier 21.4. – 20.5.
Bei wichtigen Entscheidungen haben Sie jetzt eine glückliche Hand. Sie sind innerlich ruhiger und ausgeglichener als in der Vergangenheit.

Löwe 23.7. – 23.8.
Leistungen gezielt sichtbar machen: Das könnte jetzt Schritt eins für Ihr berufliches Fortkommen sein und sehr bald wichtige Türen öffnen.

Waage 24.9. – 23.10.
Ein prüfender Blick aufs Konto könnte Sie vor Fehlinvestitionen bewahren. Die Abendstunden dürften Freude bringen und Sie wieder aufbauen.

Ablenkungen zu vermeiden, wird Erfolge verbuchen können.

Wassermann 21.1. – 19.2.
Sie suchen gezielt nach Möglichkeiten, um die Finanzen aufzubessern. Unterschriften sollten jedoch nicht unbedingt jetzt geleistet werden!

Zwillinge 21.5. – 21.6.
Etwas Leerlauf bis zur Tagesmitte, danach sieht man Sie ziemlich rotieren! Gegen ein wenig Stress haben Sie allerdings nichts einzuwenden.

Jungfrau 24.8. – 23.9.
Warum so kritisch sich selbst gegenüber? Eigentlich können Sie mit Ihren Leistungen zufrieden sein. Man kann den Ehrgeiz auch übertreiben.

Skorpion 24.10. – 22.11.
Konzentrieren Sie sich ganz auf die Sache, die Ihnen wichtig ist. Wer es schafft,

Schütze 23.11. – 21.12.
Disponieren Sie einiges um. Eine Sache läuft nicht so, wie Sie es sich vorgestellt haben. Jetzt sind neue Ideen und Inspiration gefordert.

Fische 20.2. – 20.3.
Nach Ihrer bewährten Manier klappt es jetzt zwar nicht, doch können Sie sich trotz allem auf sich selbst verlassen, wenn es kritisch wird.

Steinbock 22.12. – 20.1.
Ein erstaunliches Maß an

Land- & Hauschlachtere
Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr, Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr
Hauptstr. 21 · 27324 Eystrup · Tel. 04254/8410

Angebote vom 23. bis 28.3.2020

Cordon-Bleu-Schnitzel 1 kg € **6,99**
Suppenfleisch 5,99
Brust o. Querrippe 1 kg €
Heidefrühstück 100 g € **–,89**
Eiersalat 100 g € **–,79**

Top-Preis Mittwoch, 25.3.2020
Schnitzel
aus d. Schinken kg nur € **5,50**
(nur solange der Vorrat reicht)

Nobbe GmbH

TOYOTA FIAT PROFESSIONAL malibu

Aus aktuellem Anlass sind unsere Verkaufsräume vorübergehend geschlossen. Unsere Werkstatt bleibt bis auf Weiteres geöffnet.

Gerne beraten wir sie bei allen Fragen zu Toyota, Fiat Professional und zur Wohnmobil-Vermietung auf folgenden Wegen:

☎ 0 57 67 / 96 07 00 (Warmesen) • 0 50 21 / 96 26 0 (Nienburg)

@ info-warmesen@nobbe-gmbh.de • info-nienburg@nobbe-gmbh.de

💬 LiveChat-Funktion auf www.nobbe-gmbh.de

Berliner Straße 85 27232 Sulingen Grobenvörde 82 31606 Warmesen Südring 6 31582 Nienburg Portastr. 128 32457 Porta Westfalica

www.nobbe-gmbh.de

Ankauf PKW

KAUFE AUTOS JEDER ART
auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen
Tel. (01 72) 54 34 359 Barzahlung & Sofortabholung

Car Shop Bremer Straße 50
31613 Wietzen
An- u. Verkauf gebrauchter Fahrzeuge
Tel. (05022) 944699 o. (01 74) 1936881

Kaufe Unfall- u. Gebrauch-KFZ
Tel. Borstel (04276) 962266 Hdl.

Camping Vermietung

Unterstellplatz für Wohnwagen, Boote, etc. zu vermieten.
☎ (01 72) 5 22 63 85

Campingfahrzeuge Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile – Wohnwagen
Verkauf – Vermietung
Vorzelte & Campingzubehör
Hymer · Knaus · Tabbert · Kabe
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung
Ernst-Abbe-Ring 15 – 17
31535 Neustadt
Telefon (05032) 9667910
www.holiday-heinz-linse.de

Ford

Eco Sport Titanium, Bj. 2019, Eiz. 7/19, magneticgrau-met., 11500 km, Sync 3, TÜV 7/22, Garantie, Ganzjahresreif., AHK abnehmbar, unbenutzt, VB 19800,- €
☎ (0 50 22) 7 45 45 65

DIE HARKE
Medienhaus

KLEINANZEIGE

Ihre private können Sie völlig unkompliziert im Internet aufgeben.

Einfach unter WWW.DIEHARKE.DE

registrieren und schon kann es losgehen.



Stellenangebote



DU SUCHST EINE AUSBILDUNG? DU FINDEST SIE AUF:
JOBS.DIEHARKE.DE

Ferienjob?

Wir suchen Dich! Ab sofort als Produktionshelfer (m/w/d) Vollzeit, für die Glas- und Lebensmittelindustrie. www.mps-24.com
☎ (0 50 21) 9 21 83 -0

Wir suchen

Produktionshelfer (m/w/d) für die Glas- und Lebensmittelindustrie (VZ/TZ/450 € Basis). Gerne auch Schüler*innen und Studis ab 18 J. www.mps-24.com
☎ (0 50 21) 9 21 83 -0

Ferienjob?

Wir suchen Dich! Ab sofort als Produktionshelfer (m/w/d) Teilzeit, für die Glas- und Lebensmittelindustrie. www.mps-24.com
☎ (0 50 21) 9 21 83 -0

DIE HARKE
Medienhaus

Annahmeschluss für Ihre **FAMILIENANZEIGE** ist jeweils 14.30 Uhr am Vortag.

Für unser Tankstellenteam in Meinkingsburg suchen wir

eine **flexible Teilzeitkraft** (m/w) (20 – 22 Std./Wo.) Mo. – So.
und eine **Aushilfe** (m/w) von Mo. – So. auf 450-€-Basis
Tel. (01 72) 5443999

DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

38 % der Deutschen sind Bewegungsmuffel.
62 % nicht. Sport im Verein.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) ist mit 27,5 Mio. Mitgliedschaften in mehr als 91.000 Vereinen die größte Personenvereinigung Deutschlands. Leistung, Lebensfreude, Gesundheit und die Vermittlung von Werten wie Toleranz, Fair Play, Teamgeist – all das findet im Sport statt. **Sport bewegt!** Immer und überall. dosb.de

Land zum Leben
Grund zur Hoffnung
Brot für die Welt

LOKAL. TOP INFORMIERT.

Jetzt anfordern: www.dieharke.de/abo

 Digi alle +Artikel auf dieharke.de 4 Wochen kostenlos danach nur 8,90 € mtl.	 Digi & ePaper alle +Artikel auf dieharke.de 23,90 € mtl.	 Digi & Print +Artikel und gedruckte Zeitung 37,90 € mtl.
--	---	---

JETZT TESTEN: 4 WOCHEN NUR 10,00 €



VERSTÄRKUNG GESUCHT!

Seit 1894 ist unsere Bäckerei ein Familienunternehmen.

Mit unseren 43 Filialstandorten suchen wir, als ein ständig expandierendes Unternehmen, Sie als Verstärkung für unser dynamisches Team.

- **BÄCKER** (w|m|d) in Vollzeit
- **BÄCKERMEISTER** (w|m|d) in Vollzeit
- **KONDIKTOR** (w|m|d) in Vollzeit

BEWERBUNG AN:

Bäckerei Bertermann GmbH | Lahder Straße 28-32 | 32423 Minden
oder per Mail: job@bertermann.com

www.bertermann.com



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum schnellstmöglichen Termin:

**Konstruktionsmechaniker/in,
Schweißer/in (MAG), Schlosser/in,
im Stahl- und Metallbau**

Wir sind seit mehr als 50 Jahren ein Schweißfachbetrieb mit 30 Mitarbeitern in der Fachrichtung Stahl- und Anlagenbau.

Weitere Informationen finden sie auf: www.mbu-uchte.de

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an die unten stehende Adresse.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Maschinenbau Uchte GmbH
Auf dem Berge 4 · 31600 Uchte
Telefon (057 63) 9 42 96 -0
info@mbu-uchte.de

Wir brauchen Verstärkung für unser Praxisteam!

Medizinische Fachangestellte (w/m/d)

in Teilzeit (ca. 19 Std./Wo.) zum 01.07.20.
Gerne mit Vorkenntnissen in unserem Fachgebiet.
Bewerbungen bitte an:

Praxis Ghassan Chebib

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe
Ziegelkampstraße 35 · 31582 Nienburg
www.praxis-ghassanchebib.de

Ferienjob?

Wir suchen Dich! Ab sofort als Produktionshelfer (m/w/d) 450 Euro-Basis, für die Glas- und Lebensmittelindustrie. www.mps-24.com ☎ (0 50 21) 9 21 83 -0

Ferienjob?

Wir suchen Dich - Produktionshelfer (m/w/d) Vollzeit für die Glas- und Lebensmittelindustrie. www.mps-24.com ☎ (0 50 21) 9 21 83 -0

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

med. Fachangestellte/n

in Teilzeit für 15-20 Std.

Schriftliche Bewerbungen an:

Hausarztpraxis Huwaida El Buruq · Lange Straße 9 · 31582 Nienburg

Die **Samtgemeinde Siedenburg** sucht zum **01.08.2020**

staatlich anerkannte Erzieher/innen m/w/d – unbefristet –

für die Leitung des Kindergartens Mützelzipf in Mellinghausen und für die Arbeit in der Gruppe mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 30 bis 35 Stunden sowie eine **hauswirtschaftliche Hilfskraft** für die Kindertageseinrichtung in Borstel mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 5 Stunden für die Mittagessenausgabe (Montag bis Freitag, täglich 1 Stunde).

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage unter der Adresse www.siedenburg-online.de.

Wir suchen als moderner Dienstleister in der Landwirtschaft für die Verstärkung unseres Teams in 31535 Neustadt baldmöglichst in Vollzeit

Maschinenring Hannover-Land e.V.



Landwirtschaftlicher Facharbeiter (m/w/d)

Ihr Tätigkeitsfeld:

- Führen von landwirtschaftlichen Maschinen, inkl. Pflege und Wartung
- Mobile Bodenbeprobung und Vermessung landwirtschaftlicher Flächen

Wir freuen uns auf die Zusendung Ihrer Bewerbung, gern per Email an: hoenicke@mr-hannover.de bzw. an Maschinenring Hannover-Land e.V., Herrn Thomas Hoenicke, Bültepad 2, 31535 Neustadt

Das **CJD Nienburg** sucht für die CJD Christophorusschule zum neuen Schuljahr, Beginn 26.08.2020



1 Förderschullehrer (m/w/d) oder Lehrer (anderes Lehramt) (m/w/d)

auch mit 1. Staatsexamen und der Bereitschaft zur Weiterbildung.

Die Vergütung erfolgt nach Tarifvertrag TVL.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

CJD Nienburg, Christophorusschule, Ingrid Niemann Zeisigweg 2, 31582 Nienburg
oder E-Mail: christophorusschule-cjd.nienburg@cjd.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

und

Auszubildenden (m/w/d)

zum Kfz-Mechatroniker

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

Vor dem Zoll 10 · 31582 Nienburg

Telefon (050 21) 60 81-20 · Fax 60 81-22

E-Mail: zimmermann-autoservice@arcor.de



A. Schmidt KG

Bauunternehmen

31595 Steyerberg · Am Bahnhof 44 · Tel. (057 64) 10 33 · alfons.schmidtkg@t-online.de

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen **ab sofort:**

- **Qualifizierte Maurer/Betonbauer (m/w/d)**
- **Maschinenführer (m/w/d)**

Wir bilden aus:

Starte deine Ausbildung in 2020 bei uns!

Das Rathausteam des Flecken Steyerberg freut sich auf eine neue Kollegin/einen neuen Kollegen. Wir möchten möglichst sofort einstellen:



1 Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

im Fachbereich Bauen und Zentrale Dienste und zwar unbefristet in Vollzeit (39,0 Std./Woche).

Zu den Aufgaben gehören unter anderem die Sachbearbeitung der Grundstücksangelegenheiten, Wegeseitenräume, Kompensationsmaßnahmen und des Sitzungsdienstes.

Informationen zur Stelle finden sich unter www.steyerberg.de.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **06.04.2020**. **Wir freuen uns auf Sie!**

Flecken Steyerberg

Lange Straße 21, 31595 Steyerberg

oder per E-Mail: bewerbung@steyerberg.de

(Stichwort: „Sachbearbeitung FBII 04.2020“ mit zusammengefasster pdf-Datei)

Fragen beantwortet Ihnen gerne Helga Gierholz (057 64/9606-26 – vormittags) oder Frank Siedenber (057 64/9606-28). Kommen Sie mit uns ins Gespräch.

Landkreis Nienburg/Weser

Der Landrat



Der Landkreis Nienburg/Weser, zentral zwischen Hannover, Bremen und Minden an der Mittelweser gelegen, mit Verwaltungssitz in der reizvollen Kreisstadt Nienburg/Weser, bietet Ihnen attraktive Lebensqualität im ländlichen Raum. Als einer der größten Arbeitgeber im Landkreis Nienburg/Weser wirken wir als moderne Kreisverwaltung aktiv und verantwortlich an der Gestaltung und Entwicklung unserer Region in der Mitte Niedersachsens mit.

Zur Vervollständigung unseres Verwaltungsvorstands besetzen wir zum 01.11.2020 die Stelle

einer Kreisrätin/eines Kreisrates (m/w/d), BesGr. B 3,

für die Leitung des Dezernates II mit den Schwerpunkten Jugend, Soziales, Bildung, Gesundheit und Migration.

Wir suchen hierfür eine tatkräftige und entscheidungsstarke Persönlichkeit mit ausgeprägter Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und Überzeugungskraft. Sie sollte bereit und fähig sein, öffentliche Dialogprozesse verantwortlich mitzugestalten und Veränderungen konzeptionell und methodisch zu begleiten. Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsvorstand, dem Kreistag und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Verwaltung ist uns dabei wichtig.

Ihr Profil:

- Befähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, der Fachrichtung der Allgemeinen Dienste oder der Fachrichtung Gesundheits- und Soziale Dienste
- alternativ: erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master) der Fachrichtungen Rechts-, Verwaltungs-, Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften bzw. Soziale Arbeit.
- mehrjährige einschlägige Berufs- und Verwaltungserfahrung mit der Wahrnehmung von Führungsaufgaben, vorzugsweise im kommunalen Bereich

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit als Dezernentin/Dezernent unserer Kreisverwaltung
- Wahl in ein Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 8 Jahren
- Dienstbezüge nach Besoldungsgruppe B 3 NBesG und Dienstaufwandsentschädigung
- bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- die Vorzüge eines familienfreundlichen Arbeitgebers

Wir wünschen uns eine Wohnsitznahme im Landkreis Nienburg/Weser und den Einsatz des privaten Fahrzeuges gegen Kostenerstattung.

Die Kreisverwaltung ist seit 2009 als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert und fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern in allen Bereichen und Positionen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Fragen zur Stellenausschreibung erreichen Sie Herrn Landrat Detlev Kohlmeier unter Telefon: 05021/967-255 oder per E-Mail unter landrat@kreis-ni.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **09. April 2020** an Herrn Landrat Detlev Kohlmeier – persönlich –, Landkreis Nienburg/Weser, 31577 Nienburg.

Zur Abwicklung des Bewerbungsverfahrens werden Ihre Daten gem. den Datenschutzbestimmungen verarbeitet. Der Landkreis bindet in diesem Auswahlverfahren dabei einen externen Dritten ein.



DIE HARKE

Medienhaus

Wir zeigen den Feiertagsheimkehrern, dass die Mittelweserregion lebens- und liebenswert ist.

Jedes Jahr kommen die qualifizierten und engagierten Arbeitnehmer/innen, die anderswo in der Republik einen Arbeitsplatz gefunden haben, nach Hause, um die Ostertage hier im Landkreis Nienburg bei Familie und Freunden zu verbringen.

Mit unserer exklusiven Sonderveröffentlichung **HEIMVORTEIL** bieten wir der heimischen Wirtschaft ein attraktives Umfeld für die Unternehmenspräsentation.

DIE HARKE

Sa., 11.04.2020

DIE HARKE am Sonntag

So., 12.04.2020

und online auf www.dieharke.de.

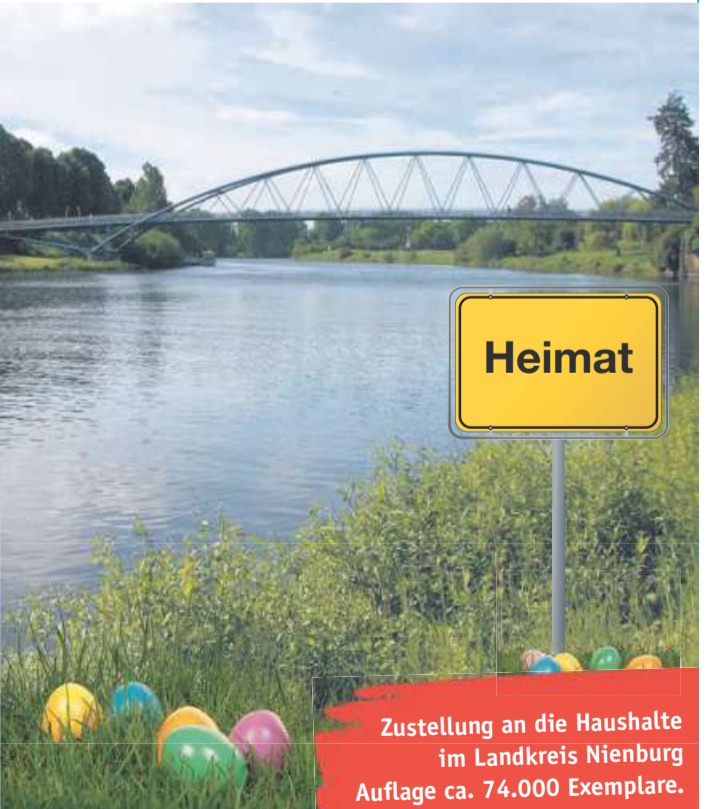
SICHERN SIE SICH JETZT IHREN WERBESTARKEN ANZEIGENPLATZ.

ANZEIGENSCHLUSS:

1. APRIL 2020

SPRECHEN SIE UNS AN:

DIE HARKE · Ihre Mediaberater · An der Stadtgrenze 2 · Tel. (050 21) 966-444
anzeigen@dieharke.de · www.dieharke.de



Zustellung an die Haushalte im Landkreis Nienburg Auflage ca. 74.000 Exemplare.

Liebe Leserinnen und Leser, nutzen Sie dieses Plakat, damit sich weniger Menschen mit dem Coronavirus anstecken. Hängen Sie es bitte gut sichtbar in ein Fenster, das man von der Straße aus sehen kann.

Wir bleiben zuhause.

**Und wir danken allen, die den
Laden am Laufen halten.**

**Eine Aktion Ihrer Heimatzeitung DIE HARKE
und ihrer Leserinnen und Leser.**